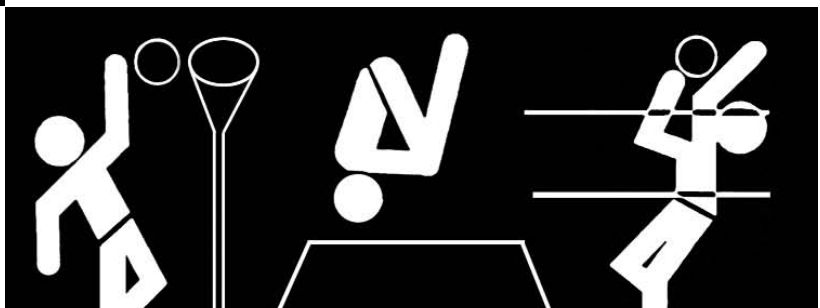
Turn- und Sportverein
Vahrenwald 08 e.V.

Vereins-nachrichten

1. Ausgabe 2008

www.tus-vahrenwald.de



Inhaltsverzeichnis

Allgemeines
- Einladung zur Jahreshauptversamml. 2
- Protokoll zur JHV am 24.03.07 3
- Neujahrsgruß 6
- Rückblick auf 3 Monate Vereinsleben 8
- Terminvorschau 10
- Besondere Geburtstage 11
- Nachruf 11
- Impressum 21
- Mitgliedsbeiträge 21
- Trainingszeiten - Halle 22
- Trainingszeiten - Sportplatz 23
- Vorstand des TuS Vahrenwald 08 24
- Abteilungsleiter 24
- Eintrittserklärung 43

Tennis
- Herren 40+ 12
- Herren 60+ 12
- Spartenversammlung 14
- eine Tennis-Jugendliebe 16

Wandern
- Hildegard 17
- Der Terminplaner 2008 18

Selbstverteidigung
- Vom Fallen 20

Tischtennis
- Mitte der laufenden Saison 25

Handball
- Wermutstropfen 27

Unihockey
- Neuer Abteilungsleiter 28
- Herren - Meisterkurs 28
- Herren - im Finale 29
- Damen - Regionalliga Nord: 30
- Heimspieltag der Damen 31

Baseball
- Niedersachsenmeister 2007 32

Korbball
- Korbballjugend 33
- Korbball 34

Gymnastik
- Übungsleiter-Assistentenausbildung 36
- Wanderung der Dienstagsgruppe 37
- Mannschaftswettkampf 37

Prellball
- Liebe Prellballfreunde 39

Volleyball
- Der neue Abteilungsleiter 40
- Unsere neue Homepage 41
- Hinrunden-Bilanz 42

100 Jahre TuS Vahrenwald 08

Einladung

Am Sonnabend, dem 12. April 2008 findet um 16:00 Uhr im Vereinshaus, Sahlkamp 4c, die

Jahreshauptversammlung

statt. Wir laden Sie hierzu herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung (siehe Vereinsnachrichten 1/2008, Seite 3 ff)
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
5. Neuwahlen des geschäftsführenden Vorstandes
6. Ehrungen
7. Berichte der Abteilungsleiter
8. Anträge
9. Verschiedenes

Eventuelle Anträge sind bis zum 29. März 2008 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

TuS Vahrenwald 08
Der Vorstand

Allgemeines

Turn- und Sportverein Vahrenwald 08
Jahreshauptversammlung am 24.03.2007

P r o t o k o l l

Beginn: 16:10 Uhr

Anwesenheit lt. Liste = 52 Mitglieder

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
3. Bericht des Vorstandes
4. Kassenbericht und Bericht der Kassenprüfer,
   Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes
5. Wahl eines/r Kassenprüfers /in
6. Ehrungen
7. Berichte der Abteilungsleiter
8. Anträge
9. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung

Der Vorsitzende H.-J. Schrader eröffnete die termingerecht bekannt gegebene Jahreshauptversammlung und begrüßte alle Anwesenden. Namentlich grüßte er besonders die Ehrenmitglieder Heinz und Gerda Michaelis, Karl-Heinz Richter, Dagmar Wolff und Christa Sickel.

Leider gab es eine ganze Reihe Todesfälle zu beklagen; die Versammlung erhob sich zum Gedenken an: Heinz Sickel, Werner Wawra und Rüdiger Kubsch aus der Skat-Abteilung sowie Reinhilde Junge - Ehrenmitglied - und Ruth Vanselow - Senioren-Gymnastik und Wandern.

Änderungswünsche zu den Tagesordnungspunkten wurden auf Anfrage nicht geäußert.

TOP 2 Protokoll 2006

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung von 2006 lag zur Einsicht aus. Fragen und Änderungswünsche wurden nicht gestellt. Es wurde einstimmig angenommen. Im Jahr 2008 wird das Protokoll von 2007 im Heft 1/08 veröffentlicht. Dadurch werden alle Mitglieder informiert.

TOP 3.1 Bericht des Vorsitzenden

H.-J. Schrader gab einen ausführlichen Bericht über die Arbeit des Vorstandes, die gestiegenen Ausgaben im sportlichen und ideellen Bereich, Hallenschließungen wegen Reparatur usw.

Er sprach über den Mitgliederstand, der z. Zt. 1.158 Personen beträgt, und bat alle Anwesenden, sich für eine Werbung für den Verein in ihrem Umfeld stark zu machen. Mitglieder sind die Träger des Vereins und nur eine höhere Zahl hilft, die anfallenden Kosten zu tragen. Er hofft, eine Mitgliederzahl von 1.300 zum Jahresende zu erreichen.

Als größere Ausgaben erwähnte H.-J. Schrader: Pflasterung des Weges auf der Tennis-Anlage, Erneuerung der EDV-Anlage im Geschäftszimmer, geforderte Steuernachzahlung auf Grund einer Überprüfung durch das Finanzamt (die letzte Prüfung war vor 8 Jahren). Gleichzeitig wies er auf die Ausgaben im Jahr 2007 hin: Erhöhte Kosten für Baseball durch den Aufstieg, notwendige Reparatur im Vereinshaus und Rücklagen für die 100-Jahr-Feier 2008.

Rückfrage durch J. Breuker nach der 2006 vorgesehenen und abgestimmten Satzungsänderung. Es wurde bestätigt, dass diese beim Gericht genehmigt und eingetragen wurde.

TOP 3.2 100-Jahr-Feier 2008

Hier informierte B. Basse (stellv. Vorsitzende) die Versammlung über die bereits durch ein Gremium erarbeiteten Vorgaben. Festgelegt ist als Festwochenende der 29. - 31.08.08, Freitag = Kommers, Samstag = Tanzveranstaltung, Sonntag = Frühschoppen, Kaffee-Nachmittag. Festraum = Zelt (Clubhaus ist geschlossen), Grillhaus geöffnet. Erwartung von ca. 200 - 300 Gästen! Alle Vereinsmitglieder herzlich willkommen (Eintrittskarten erforderlich). Sportliche Veranstaltungen zu diesem Zeitpunkt und über das ganze Jahr unter dem Motto: „100 Jahre TuS Vahrenwald 08"; Baseball = Punktspiele, Korbball = Landesmeisterschaft, Skat = Preisskat, Trampolin = Bezirksmeisterschaft, Wandern = Themen-Wanderung usw., usw. Für alle Veranstaltungen wird entsprechend geworben. Um eine Chronik zu erstellen, werden die Abteilungen gebeten, je einen Bericht mit altem und neuem Foto über Gründung, sportliche Erfolge und letztem Stand bis November 2007 abzugeben. Schriftwartin C. Sickel bietet hierzu ihre Hilfe an.

Um ein einheitliches Bild abzugeben, hat der Vorstand T-Shirts eingekauft, die für 8 Euro in der Geschäftsstelle abgegeben werden.

Top 3.3 Bericht der Sportwartin

M. Willigeroth gab einen kurzen Überblick über die sportlichen Leistungen der einzelnen Sparten, besonders hervorzuheben waren: Aufstieg der Baseball-Mannschaft in die Bundesliga, 4. Platz in der Regionalliga der Volleyballer, Landesmeister der B-Jugend Korbball, 1. Plätze im Trampolin, Aufstieg der Männer 50 im Tennis. Stadtstaffel 2006 = 1. Platz in der Gesamtwertung = 304 Mannschaften insgesamt= 26 Mannschaften vom TuS = 300 Euro Preisgeld, steht für Kinderfest und -Olympiade zur Verfügung. Sie verwies auf das gelungene Kinderfest - bei strahlendem Wetter.

Bekanntgabe der Termine im dem Vereinsheft. Es wird um rege Teilnahme an diesen Veranstaltungen gebeten.

Sportwartin und Vorsitzender bedanken sich für die gute Zusammenarbeit und bitten gleichzeitig um noch bessere Information der Übungsleiter an den Vorstand über ihre sportlichen Aktivitäten.

Top 4 Kassenbericht u. Bericht der Kassenprüfer

Kassenwartin M. Schippl verlas satzungsgemäß den Kassenbericht, der einen Einblick in die finanziellen Ein- und Ausgaben des Vereins gibt. Sie erläuterte alle Posten ausführlich, zeitweilig mit Unterstützung eines Laptop / Beamers zur besseren Einsicht.

H.-J. Schrader dankte der Kassenwartin für die ausgezeichnete Arbeit und leitete zum Bericht der Kassenprüfer über.

Britta Petri verlas anschließend den Kassenprüferbericht. Sie hatte mit Helga Meier am 8.3.07 die eingehende Prüfung vorgenommen. Belege des Monats September 06 wurden lückenlos, die der Monate Februar und Juli 06 stichprobenweise geprüft. Die Buchhaltung ist sehr übersichtlich, ordnungsgemäß und beweiskräftig geführt. Ausgaben , die nicht der Aufgabenstellung und den Interessen des Vereins entsprechen, wurden nicht gefunden. Guthaben bei Sparkasse und Postbank sowie Kassenstand entsprachen den Notierungen. Bei Rückfragen wurde bereitwillig Auskunft erteilt. Daraufhin erteilte die Versammlung der Kassenwartin und dem geschäftsführenden Vorstand die Entlastung = einstimmig!

Allgemeines

TOP 5 Wahl eines neuen Kassenprüfers

Für Britta Petri rückt Heidrun Karl nach. Für sie wurde Lisa Kubsch einstimmig gewählt; sie nahm die Wahl an.

TOP 6 Ehrungen

Eine besonders erfreuliche Aufgabe ist es immer, Ehrungen verdienter Mitglieder vorzunehmen. So erhielten die

Verdienstmedaille in Gold:
Margret Schippl
Werner Schomburg,

Verdienstmedaille in Silber:
Lisa Kubsch.

Für 30 Jahre Vereinsmitgliedschaft Ehrennadel in Gold:

Heinz-Josef Schrader	Vorsitzender
Christa Schrader	Tennis
Rüdiger Stobbe	Skat
Ursula Pritz	Senioren-Gymnastik
Britta Petri	Korbball

15 Jahre Vereinsmitgliedschaft Ehrennadel in Silber:

Else Burmeester	Gymnastik
Frank Ellenberg	Handball
Yvonne Kunze	Korbball
Edith Liebert	Senioren-Gymnastik
Burkhard Mücke	Tischtennis
Danica Rust	Korbball
Gerda Wewstädt	Gymnastik
Theda Wieting	Senioren-Gymnastik
Martina Zöllner	Faustball

TOP 7 Bericht der Abteilungsleiter

M. Willigeroth rief die anwesenden Abteilungsleiter zur Berichtsabgabe über das sportliche Geschehen in ihrer Sparte auf. Diese fielen überwiegend positiv und zufriedenstellend aus. Baseball, Volleyball, Korbball, Trampolin und Tennis - wie bereits erwähnt - sehr erfolgreich. Gymnastik und Senioren-Gruppen sind nach wie vor gut besucht. Handball, Jedermann-Sport u. Freizeitvolleyball laufen in gehabter Form. Prellball und Faustball sind weiterhin sehr geschwächt. Skat hat 25 Mitglieder und besteht 2007 = 35 Jahre, ein Preisskat ist vorgesehen. Die Wanderabteilung bestand 25 Jahre und war Ausrichter des Kreis-Wandertages, Fremdbeteilung sehr gering. Judo-Selbstverteidigung wünscht mehr Mitglieder.

M. Willigeroth dankte für die Berichterstattung und die gute Zusammenarbeit; sie wünscht allen Sparten weiterhin viel Erfolg.

TOP 8 Anträge

Es sind keine gestellt worden.

TOP 9 Verschiedenes

Karin Struck bemängelte die geringen Presse-Berichte vom TuS in den Tageszeitungen. Der

Allgemeines

Vorstand kritisiert dies ebenfalls, obwohl auch die leistungsstarken Abteilungen kaum berücksichtigt werden. Artikel gehen immer wieder dort hin; wir sind auf den guten Willen angewiesen. Fußball steht an erster Stelle. Trotzdem sind wir weiterhin bemüht, Berichte in die Zeitung zu stellen.

Rückfragen gab es zur Vorbereitung der Tennis-Plätze.

Einen weiteren Raum nahm die Begutachtung der angeschafften T-Shirts zur 100-Jahr-Feier ein; welche Größe, Preis usw. - siehe hierzu unser Angebot im Vereinsheft 02/07.

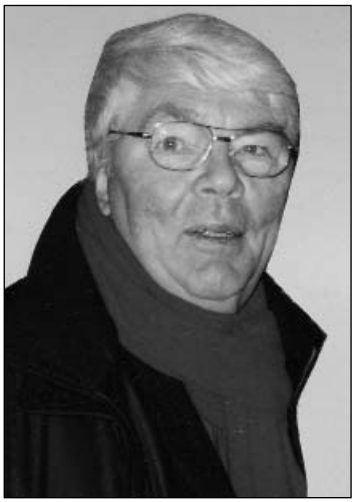
H.-J. Schrader beschließt die Versammlung mit einigen Dankesworten an die Anwesenden. Um 18.23 Uhr konnte er die Versammlung schließen.

Christa Sickel
Schriftwartin

Liebe Sportlerinnen, liebe Sportler des TuS Vahrenwald 08,

ich wende mich heute aus einem ganz bestimmten Anlass an Euch!

In diesem Jahr jährt sich der Gründungstag unseres Vereins zum 100. Mal. Dieses Jubiläum wollen wir - und wenn ich wir sage, meine ich alle Mitglieder unseres Vereins - gebührend würdigen.



Die Vorbereitungen haben schon lange begonnen und das Organisationsteam hat die notwendigen Planungen auf den Weg gebracht. Neben den ganzjährigen sportlichen Ereignissen steht auch ein Festwochenende auf dem Programm!

Am Freitag, den 29.08.2008, 19:00 Uhr, findet der Festkommers statt. Neben Ehrengästen sind hierzu auch alle Mitglieder des TuS eingeladen.

Am Samstag, den 30.08.2008, 19:00 Uhr, ist ein Festessen mit Tanzabend. Hierzu sind neben unseren Mitgliedern auch viele Freunde und Gäste willkommen. Ihr braucht sie nur mitbringen.

Am Sonntag, den 31.08.2008 ab 11:00 Uhr gibt es ein Frühstück mit Live-Musik und ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen. Auch hierzu sind wieder alle herzlich eingeladen.

Alle diese Veranstaltungen finden in einem Festzelt statt, das auf der Rasenfläche unserer Sportanlage errichtet werden wird.

Es dürfte doch jedem klar sein, dass dieses einmalige Erlebnis einer 100-Jahrfeier für jedes Vereinsmitglied etwas Besonderes sein wird. Ich appelliere an Euch, liebe Sportlerinnen und Sportler des TuS Vahrenwald 08, an diesen Feierlichkeiten teilzunehmen. Durch Eure Teilnahme zeigt Ihr Eure Verbundenheit zum Verein und die Geschlossenheit nach draußen.

Ich wünsche Euch ein gesundes und erlebnisreiches Jubiläumsjahr 2008
und uns allen eine gelungene Jubiläumsfeier.

Heinz-Josef Schrader
Vorsitzender

Festablauf und Eintrittspreise anlässlich der 100 Jahr - Feier TuS Vahrenwald 08

***

29. / 30. / und 31. August 2008

***

Freitag, 29. August 2008 19.00 Uhr

Kommers

mit Fingerfood - Büffet, Suppe und Dessert, incl. Bier, Sekt, Rot - und Weisswein

Pro Person 40,00 €

***

Samstag, 30. August 2008 19.00 Uhr

Bunter Abend mit Discjockey

Italienisches Büffet und Mitternachtssuppe Getränke ausgenommen

Pro Person 20,00 €

***

Sonntag, 31. August 2008 10.00 Uhr

Katerfrühstück incl. Live Musik

Ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
(Kuchenspenden der Vereinsmitglieder)

Pro Person 10,00 €

Für unsere Kinder:

Spielmobil, Ponyreiten, Hüpfburg etc.

***

3 Tage - Eintrittskarte:

Freitag bis Sonntag 55,00 €

Allgemeines

Rückblick auf 3 Monate Vereinsleben

19.10.07 **Bayerischer Abend**

Mit einem Büffet aus Haxe, Leberkäse, Weißwurst, Sauerkraut, Brotkorb und Brezeln luden die Wirtsleute zu einem herbstlichen Schmaus ein. 30 Personen genossen das gute Angebot und alle Schüsseln wurden geleert. Nun kann die kalte Jahreszeit kommen; mit einem kleinen Fettpolster soll man ja nicht so schnell frieren.

02.11.07 **Technische Ausschusssitzung zur 100 Jahr-Feier**

Zu dieser Sitzung waren alle Übungs- und Spartenleiter schriftlich und im Vereinsheft 3/07 eingeladen worden. Hauptthema war die eingehende Information über unsere am 29. - 31.08.2008 anstehende 100 Jahr-Feier und deren Gestaltung. Anwesend waren 33 Personen. Besonders wichtig war der Hinweis auf den Ablauf dieser Feier und die bereits getroffenen Vorbereitungen (der Festausschuss tagte bereits zum 12.Mal). Die Feier wird in einem Zelt stattfinden und über den Ablauf, die Eintrittspreise und das darin enthaltene Angebot gibt nachstehende Aufstellung genaue Auskunft.

Die Eintrittskarten sind ab sofort in der Geschäftsstelle erhältlich.

Auch über die gewünschten Berichte aus den Abteilungen (Vorstellung dieser: Gründung, Erfolge usw.) für die Festzeitschrift wurde gesprochen.

Um einen Erfolg dieser Jubiläumsveranstaltung zu garantieren, sind alle Vereins-Mitglieder aufgerufen, sich besonders für den Verkauf der Eintrittskarten und somit für das gute Gelingen einzusetzen.

23.11.07 **Sparfach-Ausschüttung und -Essen**

Eine fröhliche Runde fand sich um 18 Uhr im Vereinshaus ein, wo das Ehepaar Reibold ein kalt / warmes Büffet angerichtet hatte. Die Auszahlung des Angesparten war recht spannend, da durch die wöchentliche Zuzahlung von 1 Euro und die damit verbundene Gewinnchance an der wöchentlichen Lotto-Zusatz-Zahl eine Überraschung in sich barg. Es waren aber alle Sparer sehr zufrieden.

Nach 13 Jahren verabschiedete sich das Ehepaar Wagner. H.-J. Schrader sagte ihnen einige Dankesworte für den langjährigen und zeitaufwendigen Einsatz. Diese Aufgabe liegt nun in den Händen von Joachim Bansemer und Lisa Kubsch.

Es wurde gebeten, die Einzahlungen wöchentlich vorzunehmen und nur in Ausnahmefällen eine Vorauszahlung zu tätigen. Laut Abstimmung bleibt es auch bei der wöchentlichen Zuzahlung von 1 Euro mit der entsprechenden Gewinnbeteiligung s. o.!

24.11.07 **Allgemeiner Spiele-Nachmittag**

Der von Helga Meier und Lisa Kubsch (vertreten durch Edith v. Daak) angeregte und organisierte Spiele-Nachmittag war wieder ein voller Erfolg. Es wurde eifrig gekniffelt und UNO gespielt. Mit 5 Euro Einsatz war jeder an den ausgestellten Gewinnen beteiligt. Viele hatten ihren Spaß an dem gemeinsam erlebten Nachmittag. Trotz der Veröffentlichung in unserem Vereinsheft fanden sich mal wieder nur unsere Senioren zum gemeinsamen

Allgemeines

Spiel ein. Wie wäre es mit dem nächsten Mal?

16.12.07 **Dankeschön-Feier**

Traditionsgemäß bittet der Vorstand alle Sparten-, Übungsleiter /innen und

deren Helfer sowie die Ehrenmitglieder am 3. Adventssonntag zu einer Dankeschön-Feier ins Clubhaus. Bei Kaffee und Kuchen und einer besinnlichen, weihnachtlichen Stunde bedankt er sich für die Treue und geleistete Arbeit im ausklingenden Jahr. Im Laufe des Dezember fanden diverse Weihnachtsfeiern der einzelnen Gruppen statt. Auch dies ist eine gute Gelegenheit, sich über den Sport hinaus kennen zu lernen.

16.12.07 **Erster Auftritt unseres gemischten Chores**

In sehr kurzer Zeit hatte die Chorleiterin Svitlana Pysmenna ihre Gruppe auf diesen Auftritt vorbereitet und sie ernteten viel Lob und Beifall. Wir freuen uns mit allen Sängern und Sängerinnen über ihren gelungenen Start. Sie ga-

ben der Dankeschön-Feier einen stimmungsvollen Rahmen.

Weitere Interessenten sind sehr erwünscht. Übungsabend ist jeweils der Mittwoch, 18.30 Uhr, im Vereinshaus, Sahlkamp 4 C.

C.S.

Terminvorschau

Fr. 28.03.08	Techn. Ausschusssitzung	Beginn: 18:30 Uhr
05.-06.04.08	Korbball-Landesmeisterschaften d. Jugend	Beginn: 11:00 Uhr
Sa. 12.04.08	Jahreshauptversammlung	Beginn: 16:00 Uhr
Sa. 19.04.08	Stadtstaffel - Kinder und Jugendliche	Beginn: 14:00 Uhr
So. 20.04.08	Stadtstaffel - Erwachsene	Beginn: 09:00 Uhr
Do. 01.05.08	Anspielen	Beginn: 11:00 Uhr

Allgemeines

Sa. 15.06.08	Kinderfest	Beginn: 14:00 Uhr
21.-22.06.08	Korbball-Turnier	Beginn:s. Heft 2/08
Mi. 09.07.08	Grillfete der TuS-Frauen	Beginn: 18:00 Uhr
So. 24.08.09	TuS-Jubiläums-Wanderung	Beginn: 10:00 Uhr
Fr. 29.08.08	Kommers „100 Jahre TuS Vahrenwald 08“	Beginn: 19:00 Uhr
Sa. 30.08.08	Bunter Abend anläßlich der 100-Jahr-Feier	Beginn: 19:00 Uhr
So. 31.08.08	Katerfrühstück mit Live-Musik Kaffee und Kuchen	Beginn: 10:00 Uhr Beginn: 14:00 Uhr
Sa. 13.09.08	Kinder-Olympiade	Beginn: 14:00 Uhr
so. 14.12.08	Dankeschön-Feier	Beginn: 16:00 Uhr

C.S.

Besondere Geburtstage

Auch im Jahr 2008 – unserem Jubiläumsjahr – können wir wieder einer großen Anzahl Mitgliedern zu einem besonderen Geburtstag gratulieren. Beste Gesundheit und ein zufriedenes neues Lebensjahr wünscht der Vorstand.

11.02.08	Brigitte Nase	70 Jahre	Gymnastik
11.02.08	Brigitta Günther	75 Jahre	Gymnastik
13.02.08	Erika Köpp	80 Jahre	Senioren-Gymnastik
16.02.08	Ingeborg Petri	80 Jahre	Senioren-Gymnastik
16.02.08	Günter Mareth	65 Jahre	Tennis
17.02.08	Hannelore Dorka	70 Jahre	Gymnastik
22.02.08	Gisela Lehmann	65 Jahre	Tennis
01.03.08	Christa Bartram	70 Jahre	Senioren-Gymnastik
06.03.08	Brigitta Theis	65 Jahre	Gymnastik
06.03.08	Arnold Zitzmann	70 Jahre	Tennis
18.03.08	Sönke Kozianka	50 Jahre	Faustball
28.03.08	Gertrud Segreff	90 Jahre	passiv
02.04.08	Brigitte Wolf	60 Jahre	Gymnastik
09.04.08	Gisela Möller	65 Jahre	Tennis
14.04.08	Werner Weiß	70 Jahre	Tennis
19.04.08	Helmut Speckhals	75 Jahre	Wandern
23.04.08	Ursula Ussat	90 Jahre	Senioren-Gymnastik

Künftig werden wir bei den Gratulationen auf die Nennung der Abteilung verzichten! Diese Information ist für jeden Jubilar gesondert aus dem Computer abzufragen und zu dem sind viele der Geburtstagskinder in mehreren Abteilungen sportlich aktiv. Ärgerlich ist es dann, wenn nicht die bevorzugte Sparte genannt ist.

C.S.

Nachruf

Freud und Leid liegen häufig dicht beieinander. Für immer von uns gegangen ist:

Wilhelm Hildebrand	18.10.2007	75 Jahre	Gymnastik

C.S.

Tennis

Liebe Tennisfreunde,

die Advents- und Weihnachtszeit liegt hinter uns, und wir wünschen Euch allen ein gutes Jahr 2008. Bleibt gesund und munter und erfreut Euch weiter an unserem nie langweilig werdenden Sport.

Während der bis jetzt gelaufenen Wintersaison sind folgende Ergebnisse erzielt worden:

Herren 40+

Die Herren 40+ erkämpfen einen hervorragenden 2. Platz in der Verbandsklasse. Herzlichen Glückwunsch dazu. Es spielten: Jan Sbresny, Siegfried Meiritz, Andreas Schulze, Saki Pepeles, Wolfgang Bähr und Manfred Richter.

Herren 60+

Mit dem TC Resse gab es unter einigen Tennisspielern schon immer eine besondere Beziehung. So war es nur logisch, dass eine Spielgemeinschaft gegründet wurde. Im Sommer hilft

Jetzt mit auswechselbaren Filtergläsern für jede Lichtsituation.

Ihr Vortell:
- Mehr Leistung
- Mehr Sicherheit
- Mehr Komfort

Besuchen Sie unser Geschäft!

Weltklasse vor Augen!
ProAct Sportbrillen in Ihrer Sehstärke

RODENSTOCK

Busse Augenoptik

Kurze-Kamp-Str. 16
30659 Hannover
Tel. 65 26 16
Fax 6516 29

Schwarzwaldstr. 37B
30657 Hannover
Tel. 604 45 61
Fax 604 19 44

www.busse-augenoptik.de

Tennis

Jörg Weiman bei unseren Herren 55+ aus, im Winter unterstützen Klaus Schippl und Jürgen Feuchte den TC Resse bei den Herren 60+. Somit konnten beide Vereine ihren Punktspielbetrieb ohne Schwierigkeiten aufrecht erhalten. Die Herren 60+ erreichten in der Verbandsliga einen hervorragenden 2. Platz und schrammten kurz am Aufstieg in die Landesliga vorbei.

Allgemeine Informationen:

Am 16. Oktober 2007 fand die Spartenversammlung statt. Hier der Bericht:

Protokoll der Tennis-Spartenversammlung am 16.10.2007

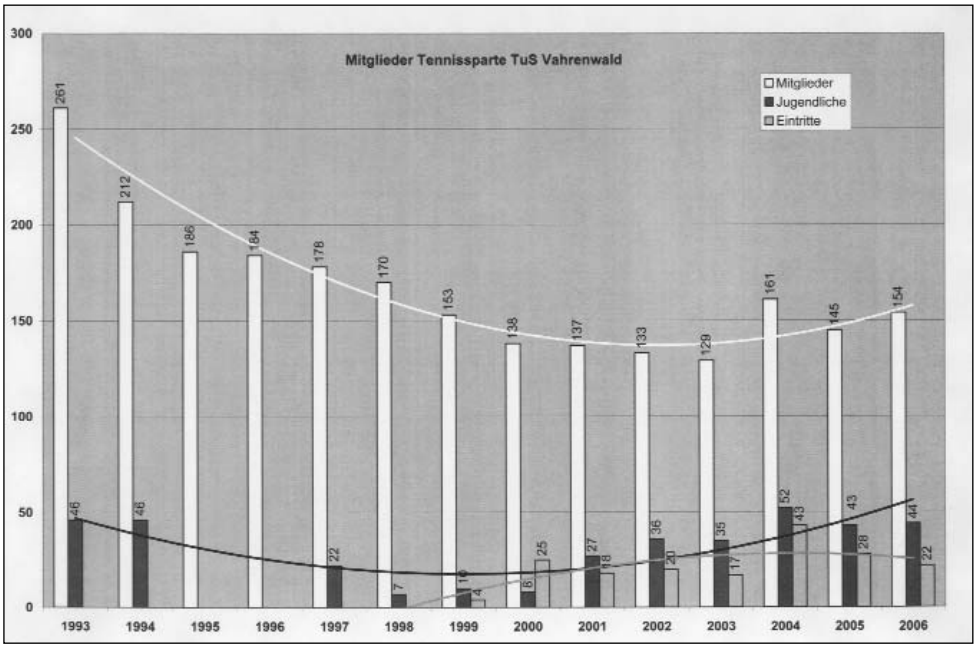
Um 19 Uhr sind 21 Personen im Vereinsheim anwesend. Die Abteilungsleiterin, Ursula Langrehr und der Sportwart, Jan Sbresny begrüßen die Tennisspieler. Die Tagesordnung enthält folgende Punkte:

1. Berichte
2. Ausblick auf die Wintersaison
3. Platzbestellung im Frühjahr 2008
4. Verschiedenes.

Zu 1.:

Jan bedankt sich noch einmal bei unserem anwesenden Platzwart, Wolfgang Brilatus, und den „Oldies", die dieses Jahr die Platzbestellung durchgeführt haben. Die Plätze waren die ganze Saison über in gutem Zustand. Zur Zeit sind noch 2 Plätze bespielbar, die Wolfgang offen lässt, solange es das Wetter erlaubt.

Am Schnuppertennis haben in der Zeit von Mai bis Ende Juni 40 Personen teilgenommen,



aus denen 20 Eintritte resultieren, davon 10 Erwachsene, allerdings sind auch 10 Erwachsene ausgetreten. Durch die Kooperation mit der IGS List sind auch in diesem Jahr einige neue Mitglieder gewonnen worden.

Erfreulich ist, dass genügend Jugendliche nachwachsen, um die Damen- und die Herrenmannschaft aufzufüllen.

Für die kommende Saison ist geplant, dass Caspar Fortmann und Tobias Teichmann den C-Trainerschein erwerben sollen, um so auf die Zusammenarbeit mit Steffen Trage verzichten zu können.

Zu 2.:
Für die kommende Wintersaison wurden 10 Wochenstunden in der Tennishalle bei Schwarz-Weiß angemietet, um in 10 Gruppen die Kinder und Jugendlichen zu trainieren. Die Trainerkosten trägt der Verein, die Hallenkosten in Höhe von 85,-- Euro für die Saison werden von den Eltern getragen. Weiterhin wurde die Halle für 8 Samstage in der Zeit von 13 – 18 Uhr für Turniere angemietet.

Jan berichtet, dass im Winterhalbjahr nur die Herren 40+ an Punktspielen teilnehmen.

Zu 3.:
Der Vereinsvorsitzende, Jupp Schrader, informiert, dass in 2008 die Platzbestellung eventuell professionell von einer Firma durchgeführt werden soll. Am 1. Samstag im März 2008 soll auf der Anlage aufgeräumt werden, der Verein spendiert für die Helfer ein Frühstück. Eine Bezahlung ist aus steuerrechtlichen Gründen nicht mehr möglich. Den Helfern aus 2007 wird für 2008 je nach geleisteten Arbeitsstunden ein Teil der Tennisumlage erlassen.

Zu 4.:
Jupp informiert über die geplanten Aktivitäten zur 100-Jahr-Feier vom 29. – 31. August 2008. Die einzelnen Sparten werden eine Chronik erstellen und sich besondere sportliche Highlights überlegen für die Saison und das Wochenende.

Die Verbindung zwischen den Tennissparten von Borussia und Hainholz wird immer enger, einige Spieler sind schon bei uns eingetreten, vor allem auch Jugendliche von Borussia.

Es wird über die Vereinsmeisterschaften berichtet und darüber diskutiert, den Austragungsmodus vor allem für ältere Spieler zu ändern, z. B. nur Doppel oder Einzel mit einem Langsatz zu spielen.

Caspar Fortmann stellt den Antrag, für die Sommersaison je Platz eine weitere Bank für die Spieler anzuschaffen. Der Antrag wird angenommen und Caspar wird sich mit um die Beschaffung kümmern und vorab einen Preis nennen.

Die Kassenwartin, Margret Schippl, informiert noch darüber, dass ab Ende Oktober auf dem Wendeplatz ein Papiercontainer aufgestellt wird, der allen Mitgliedern zur Entsorgung ihres Altpapiers zur Verfügung steht. Der Verein kann dadurch Kosten für die Umstellung auf 14-tägige Müllabfuhr sparen.

Anspielen wird in 2008 wieder am 1. Mai sein, jedoch hoffen alle, dass die Plätze bereits im April bespielbar sein werden.

Ursula Langrehr bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Veranstaltung um 20.35 Uhr.

Hannover, den 18. Oktober 2007

(M. + K. Schippl)

Tennis

TuS Vahrenwald 08 und IGS List - eine Tennis-Jugendliebe

Mit dem Ende des Beckerbooms im Tennissport vor über 10 Jahren, löste sich auch in der Tennissparte des TuS Vahrenwald der Jugendbereich immer mehr auf. Jugendliche waren kaum in die Sportvereine zu bekommen, sondern verbrachten ihre Freizeit mit Skateboardfahren und Basketballspielen auf den Spielplätzen oder zunehmend am heimischen Computer. Dass es heute wieder fast 50 Kinder und Jugendliche in 15 verschiedenen Trainingsgruppen gibt, Juniorinnen und Juniorenmannschaften des TuS an den niedersächsischen Vereinsmeisterschaften teilnehmen, ist der seit vielen Jahren wachsenden Partnerschaft zwischen der IGS List und dem Verein zu verdanken.

Begonnen hat es vor einigen Jahren mit der inzwischen sogar in zwei Gruppen stattfindenden Beteiligung an der Schnuppersportwoche des 6. Jahrgangs, in der die Kinder an 2-3 Nachmittagen eine Sportart zum kennen lernen wählen. Wenig später kam über den Fachbereichsleiter Sport, Herrn Rieke, eine Anfrage, ob der WPK-Sport die Tennisanlage für Unterrichtseinheiten nutzen könne, was der Verein gern unterstützte. Im dritten Jahr hat jetzt schon eine Tennis AG unter Leitung und Organisation des TuS Vahrenwald 08 mit der Schule stattgefunden.

Mit dem Tennistrainer Steffen Trage und den beiden ausgebildeten Trainerassistenten Caspar und Leon Fortmann, die selbst von der IGS List kommen, hat die Gruppe von 16 Schülern auf der 5-Platzanlage am Sahlkamp die Möglichkeit, die Grundbegriffe des Tennissports zu lernen, sich auszutoben und einfach Spaß zu haben. Trotz der, von den meisten Jugendlichen zuerst nicht erwarteten relativ schwierigen Technik, die benötigt wird, um den Ball über das Netz und nicht gleichzeitig über den 4m hohen Zaun zu befördern, stellen sich schnell Erfolgserlebnisse ein und es gelingt nach einigen Stunden schon, den Ball hin- und herzuspielen.

Sehr interessant ist das Aufeinandertreffen der Schüler mit den vormittags spielenden Rentnern auf der Anlage. Trotz der gelegentlich unterschiedlichen Auffassungen über angemessenes Verhalten - "ja, das Schild an der Umkleide mit der Aufschrift, Schuhe bitte ausziehen, ist tatsächlich ernst gemeint und gilt nicht nur für Erwachsene" - wird der sportliche Einsatz sehr wohlwollend zur Kenntnis genommen und alle sind sehr zufrieden, dass Tennis, auch im Verein, wieder eine Möglichkeit für junge Leute ist.

Schade ist nur, dass die Tennisplätze von den Herbstferien bis Ende April nicht bespielbar sind und die Jugendlichen nur ca. 15 Spieltermine im Schuljahr haben. Um den Jugendlichen den Übergang in den Verein zu erleichtern, haben sie im Mai und Juni im Rahmen des Schnuppertennisangebots des TuS Vahrenwald 08 die Möglichkeit, kostenlos am wöchentlichen Vereinstraining teilzunehmen und zum Juli erst zu entscheiden, ob sie dabeibleiben möchten.

Diese Kooperation, der sich inzwischen auch andere Sparten des TuS Vahrenwald 08 angeschlossen haben, ist sicher für beide Seiten ein großer Gewinn.

Jan Sbresny

Wandern

Liebe Wanderfreunde,

am 25. September 2007 ist unsere Freundin Hildegard Link nach langer und schwerer Krankheit eingeschlafen. Sie war eine unserer aktivsten Wanderinnen.

Am 28. September haben wir uns auf der Trauerfeier für immer von ihr verabschiedet.

Nach dem Eintritt in den Ruhestand hat sie sich einen großen Traum erfüllt und Debbie ins Haus geholt. Eigentlich wollte sie einen Hundewelpen, aber beim Züchter war es dann Liebe auf den ersten Blick zwischen der nicht mehr ganz jungen Hündin und Hildegard.

Als sie dann von ihrer schweren Krankheit erfuhr, gab sie nicht auf sondern setzte sich Ziele. So erlebte Hildegard nicht nur die Geburt ihres ersten Enkelsohnes, sondern auch sein erstes Zähnchen. Sie war so glücklich darüber.

Dass die Wanderfreunde sie nicht vergessen haben, dass viele von Euch durch aktive Hilfe, durch Besuche, Briefe und Telefonate ihr die Verbundenheit bekundet haben, das war für Hildegard Trost und Freude. Ich danke Euch allen dafür.

Eure Lisa

ASK
Fenster- und Türelemente
Innenausbau, Trockenbau
sowie Reparaturservice
Bauelemente GmbH
ASK Bauelemente GmbH, Scheelenkamp 19, 30165 Hannover
0511 - 60 09 50 42 0511 - 60 09 50 40 ask@htp-tel.de

Wandern

Der Terminplaner 2008

Di.	08.01.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im KLGV		
So.	13.01.2008	Vom Lister Platz durch die Eilenriede nach Anderten (Lisa)	ca. 14 km	(W01)
So.	27.01.2008	Bei Völksen weist ein Wildschwein den Weg (Inge)	ca. 15 km	(W02)
Di.	05.02.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	10.02.2008	Von Dedensen über Lohnde zum Nordhafen (Volker)	ca. 14 km	(W03)
So.	24.02.2008	Vom Kronsberg nach Anderten (Inge)	ca. 15 km	(W04)
Di.	04.03.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	09.03.2008	Rundwanderung bei Hademstorf (Armin)	ca. 12 km	(W05)
Mo.	24.03.2008	Durch die Schluchten der "Schwarzen Berge" (Lisa)	ca. 14 km	(W06)
So.	30.03.2008	- - - **Umstellung auf Sommerzeit** - - -		
Di.	01.04.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	06.04.2008	Von Sarstedt über Koldingen nach Rethen (Armin)	ca. 15 km	(W07)
Sa.	12.04.2008	**Jahreshauptversammlung**		
So.	20.04.2008	Von Bredenbeck nach Bennigsen (Liselotte)	ca. 14 km	(W08)
So.	20.04.2008	Wanderurlaub in der Region Gifhorn (bis 27.04.2008)		
So.	04.05.2008	Von Marienwerder über Velber nach Northen (Lisa)	ca. 14 km	(W09)
Di.	06.05.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	11.05.2008	Niedersächsisches Turnfest in Braunschweig		(S01)
So.	18.05.2008	Eine Rundwanderung bei Bad Münder (Sven)	ca. 19 km	(W10)
So.	25.05.2008	Cafe Adam, das Paradies auf Erden? (Armin)	ca. 50 km	(R01)
So.	01.06.2008	Spargelwanderung nach Fuhrberg (Liselotte)	ca. 11 km	(W11)
Di.	03.06.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	15.06.2008	Von Bad Salzdetfurth nach Derneburg (Armin)	ca. 16 km	(W12)
So.	29.06.2008	Von Oderbrück über Grabenhaus nach Oderbrück (Inge)	ca. 15 km	(W13)
Di.	01.07.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	13.07.2008	Von Ehlershausen nach Neuwarmbüchen (Lisa)	ca. 17 km	(W14)
So.	27.07.2008	Barsinghausen - Blumenhagen - Lauenau (Liselotte)	ca. 13 km	(W15)
Di.	05.08.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	10.08.2008	Eine Rundwanderung bei Wintermoor (Lisa)	ca. 14 km	(W16)
So.	24.08.2008	**Wanderung zum 100-jährigen unseres Vereins**	ca. 5 km	(W17)
Di.	02.09.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	07.09.2008	Rundwanderung bei Bad Salzgitter (Armin)	ca. 15 km	(W18)
So.	21.09.2008	Von Abbensen nach Bennemühlen (Sven)	ca. 17 km	(W19)

(W..) = Wanderung (R..) = Radwanderung (S..) = Sonderwanderung

Wandern

So.	28.09.2008	Rund um den Wittekindsberg (Inge)	ca. 15 km	(S02)
So.	05.10.2008	Ins Obergeschoss von Bad Pyrmont (Volker)	ca. 15 km	(W20)
Di.	07.10.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	12.10.2008	Volkswandertag des SV Wölpinghausen (Lisa)		(S03)
So.	19.10.2008	Kreiswandertag des Turnkreises Hannover-Stadt (Lisa)	ca. 15 km	(W21)
So.	26.10.2008	- - - **Umstellung auf Winterzeit** - - -		
So.	02.11.2008	Durch den Harrl zum Luhdener Klippenturm (Lisa)	ca. 15 km	(W22)
Di.	04.11.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
Mi.	12.11.2008	Wanderführertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
So.	16.11.2008	Von Hildesheim-Ost nach Derneburg (Inge)	ca. 18 km	(W23)
So.	30.11.2008	Schwarmstedt - Grindau - Schwarmstedt (Volker)	ca. 17 km	(W24)
Di.	02.12.2008	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus		
Mi.	10.12.2008	Weihnachtsfeier der Wandersparte um 18:30 Uhr		
So.	14.12.2008	Grüne Inseln in der Innenstadt (Lisa)	ca. 10 km	(W25)
So.	28.12.2008	Wasserkraftwerke in Hannover (Armin)	ca. 12 km	(W26)

Allzeit „Gut Fuß“ wünscht Eure Lisa

Frank und Andre Obermeyer

SERVICE-CENTER GENERALAGENTUR

Podbielskistraße 105 30177 Hannover
Telefon (0511) 69 8721 Fax (0511) 69 88 62
E-Mail: frank.obermeyer@service.generali.de
andre.obermeyer@service.generali.de

Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und Mo., Di. u. Do. von 15 bis 18 Uhr

- Altersversorgung
- Vorsorgemaßnahmen
- Bausparen
- Sachversicherungen aller Art
- Kapitalanlagen
- Fonds
- Baufinanzierung
- Krankenversicherung
- Rechtsschutz
- Analyse
- Beratung
- Abwicklung
- Service

Unsere Partner:
AdvoCard Rechtsschutzversicherung
AM Generali Invest Kapitalanlagegesellschaft
CENTRAL Krankenversicherung
Commerz Grundbesitz Investmentgesellschaft
Commerzbank
Deutsche Bausparkasse BADENIA
Europ Assistance

Generali
Versicherungen u. Finanzdienstleistungen
Kraftvoll. Leistungsstark. Erfolgreich

Mitglied im Bundesverband Deutscher Versicherungskaufleute e.V.

Selbstverteidigung

Vom Fallen

„Nanu, was hat denn das Fallen mit der Selbstverteidigung zu tun?“, wird man sich als (Noch-)Nicht-Insider vielleicht fragen. „Eine ganze Menge!“, wird der/die Kenner/in der Kampfsport-Szene antworten.

Sicher, zu den beliebtesten Highlights des Trainings gehört die „Fallschule“ wohl nicht immer (es kann augenzwinkernd schon vom „Schwarzbrot des Trainings“ gesprochen werden), aber wenn der Sinn und Nutzen dieser Übung erfasst wurden, begreift man/frau auch die Notwendigkeit.

„Wenn Du sechsmal geworfen wirst, dann stehe siebenmal wieder auf“ hat einmal der Judo-Meister Ichiro Abé (8. DAN) aus Japan gesagt (hier wohl nicht nur auf das Fallen bei der sportlichen Ausübung bezogen, sondern auch als Lebensmotto gemeint). Dieser Ausspruch zeigt aber, dass es erforderlich ist, dem bewussten oder unbewussten Folgen der Schwerkraft in Richtung Boden/Erde möglichst unverletzt zu entkommen. Wir bei der Judo-Selbstverteidigung lernen diese wichtige Lektion. In der Realität wäre die beste Selbstverteidigung in ihrer Wirksamkeit auch stark eingeschränkt, würde beim ersten Sturz gleich eine ernsthafte Verletzung eintreten. Fallen vorwärts, rückwärts, seitwärts und in alle sonst denkbaren Richtungen stehen auf dem Programm (nicht immer vollständig und komplett, aber doch in regelmäßiger Abwechslung). Und die automatisiert ausgeführten Bewegungen beim verletzungsfreien Fallen können auch bei einem Stolpern oder Sturz abseits der Selbstverteidigung, also im täglichen Leben, hilfreich sein.

Wer (nicht nur) das „richtige“ Fallen erlernen will, ist bei uns daher gern gesehen. Und seit der letzten Ausgabe des Vereinsheftes können wir drei neue Teilnehmer/innen begrüßen: Olena Litke sowie Andrea und Jaqueline Rieckenberg sind nunmehr auch Mitglieder des TuS Vahrenwald 08. Herzlich willkommen nochmals!

Für das Jahr 2008 wünschen wir dem Verein gelungene Aktionen zum 100-jährigen Jubiläum und allen Abteilungen sportliche Erfolge.

Für die Abteilung Judo-SV:
Norbert Wertheim

Impressum und Mitgliedsbeiträge

Aerobic · Badminton · Baseball · Faustball · Gymnastik · Handball · Korbball
Nordic-Walking · Prellball · Selbstverteidigung · Seniorengymnastik · Skat · Softball
Tennis · Tischtennis · Trampolinturnen · Turnen · Unihockey · Volleyball · Wandern

Sportanlage und Vereinshaus ..	Sahlkamp 4c, 30179 Hannover, Telefon 05 11/63 54 94
Platzwart	Wolfgang Brilatus, Sahlkamp 4c, 30179 Hannover Telefon 05 11-899 58 89, Mobil 0173- 803 76 21
Homepage	www.tus-vahrenwald.de
Geschäftsstelle	Telefon 05 11- 63 47 80, Telefax 05 11- 37 57 47 eMail info@tus-vahrenwald.de Öffnungszeit: Donnerstag 16:00 – 19:00 Uhr
Bankkonten	Sparkasse Hannover Konto-Nr. 238112 (BLZ 250 501 80) Postbank Hannover Konto-Nr. 4185-301 (BLZ 250 100 30)
Herausgeber und Verleger	TuS Vahrenwald 08 e.V., Sahlkamp 4c, 30179 Hannover
Gestaltung	Joachim Breuker, Wittenberger Str. 18, 30179 Hannover, Telefon 05 11- 604 38 98, eMail redaktion@tus-vahrenwald.de
Anzeigenverwaltung	Geschäftsstelle des TuS Vahrenwald 08 e.V. (Kontakte und Anschrift siehe weiter oben)
Druck	Darpe Industriedruck, Beelener Str. 37, 48231 Warendorf Telefon 025 81-9 70 47-0
Erscheinungstermine	Februar, Mai, Oktober

Redaktionsschluss für das Heft 2/2008 ist 09. April 2008.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Monatliche Mitgliedsbeiträge

Erwachsene	12,50	Euro
Jugendliche bis 14 Jahre	8,00	Euro
Jugendliche über 14 Jahre, Azubi, Studenten bis 27 Jahre	10,50	Euro
Eltern- und Kindturnen (2 bis 4 Jahre)	12,50	Euro
Familie	25,00	Euro
Wandern, Skat	6,00	Euro
passive Mitglieder	5,10	Euro

Als Aufnahmegebühr gilt ein Monatsbeitrag.

Für Tennis ist folgende zusätzliche jährliche Umlage bis Ende März zu zahlen:

Erwachsene	76,70	Euro jährl.
Jugendliche	35,80	Euro jährl.

Für Baseball/Softball ist folgende zusätzliche jährliche Umlage zu zahlen:

Erwachsene	85,44	Euro jährl.
Jugendliche	48,72	Euro jährl.

Der Vorstand

Trainingszeiten – Halle

(Stand: Sept. 2007)

1. Badminton	Freitag	19:30 – 22:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
2. Baseball/Softball			
Herren I	Dienstag	20:00 - 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
	Donnerstag	20:30 - 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Herren II	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Senioren und Frauen	Donnerstag	18:30 – 20:30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Jugend und Schüler	Montag	17:00 – 18:30 Uhr	IGS Roderbruch, Halle 2
3. Chor			
gemischter Chor des TuS	Mittwoch	18:30 Uhr	Vereinshaus
4. Faustball			
Freizeit	Freitag	15:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
5. Fit Kids			
Eltern und Kind (2-4 Jahre)	Montag	15:00 – 16:00 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Tegelweg
Kleinkinder, Mädchen, Jungen			
3-5 Jahre	Mittwoch	15:00 – 16:00 Uhr	Schule Tegelweg
3-6 Jahre	Dienstag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
4-5 Jahre	Montag	16:00 – 17:00 Uhr	Schule Alemannstraße
4-6 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
5-6 Jahre	Mittwoch	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
6-7 Jahre	Montag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Donnerstag	16:30 - 18:00 Uhr	Schule Tegelweg
10-... Jahre	Dienstag	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Mädchen- und Jugendturnerinnen			
6-12 Jahre, Spielturnen	Donnerstag	16:30 – 18:00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Tegelweg
6-9 Jahre	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
7-12 Jahre	Montag	18:00 – 19:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
10-14 Jahre	Mittwoch	19:00 – 20:00 Uhr	Schule Tegelweg
Leistungs-Riege	Freitag	16:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
6. Fitness			
Bodyfitness und Gymnastik	Montag	19:00 – 21:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Power-Fitness (Frauen)	Dienstag	19:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Fit und Fun für Jedermann	Donnerstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Glücksburger Weg
7. Gymnastik			
Frauen	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Mittwoch	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
DiDaFit	Dienstag	19:00 – 20:30 Uhr	Schule Alemannstraße
8. Handball			
Männer 1 und 2	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Linden / Lindener Berg
	Donnerstag	18:00 - 19:45 Uhr	KWR (KWG) /Luerstraße
9. Jazzdance			
Dance for Fun (Mädchen, 9-12 Jahre)	Mittwoch	17:00 – 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Hip Hop (Mädchen, 12-16 Jahre)	Mittwoch	18:00 – 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
10. Korbball			
Jugend	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr	Herschelschule, große Halle
	Mittwoch	17:00 – 19:30 Uhr	Schule Alemannstraße
Frauen/Mixed	Dienstag	18:00 – 19:30 Uhr	Herschelschule, große Halle
Frauen	Mittwoch	19:30 – 22:00 Uhr	Schule Alemannstraße
11. Nordic Walking			
Oktober bis März	Samstag	10:00 Uhr	Vereinsgelände
April bis September	Freitag	18:30 Uhr	Vereinsgelände
	Donnerstag	17:30 Uhr	Vereinsgelände
12. Prellball			
Frauen/Männer	Freitag	20:00 – 22:00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
13. Selbstverteidigung			
Erwachsene	Montag	19:30 – 21:00 Uhr	Herschelschule

Trainingszeiten – Halle

14. Skat			
Frauen/Männer	Donnerstag	ab 19:00 Uhr	Vereinshaus
15. Tischtennis			
Jugend	Montag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	18:00 – 20:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Erwachsene	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
16. Trampolinturnen			
Leistungs-Riege	Montag	17:30 – 19:30 Uhr	Herschelschule
	Mittwoch	17:30 – 19:30 Uhr	Herschelschule
Anfänger (4-11 Jahre)	Donnerstag	17:00 – 18:15 Uhr	Herschelschule
Anfänger (12-17 Jahre)	Donnerstag	18:00 – 19:30 Uhr	Herschelschule
17. Tennis			
Jugend	Freitag	15:00 – 17:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
18. Turnen (allgemein)			
Männer, Jedermannsport	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schule Tegelweg
Seniorengymnastik, Frauen, Männer	Montag	15:00 – 16:30 Uhr	Schule Tegelweg
	Montag	15:00 - 17:00 Uhr	Glücksburger Weg
	Dienstag	17:00 – 18:30 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16:00 – 18:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
19. Unihockey			
Kindertraining	Montag	18:30 - 20:00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
Damen/Herren (Kleinfeld)	Dienstag	19:30 - 22:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
Damen (Kleinfeld)	Mittwoch	19:30 - 22:00 Uhr	Herschelschule (große Halle)
Damen/Herren (Großfeld)	Freitag	20:00 - 22:00 Uhr	Lindener Stadion (große Halle)
20. Volleyball			
1. Herren (Regionalliga Nord West)	Dienstag	20:00 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 3
	Donnerstag	19:30 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 3
2. Herren (Verbandsliga)	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	Schulzentrum Bothfeld
1. Damen (Oberliga)	Montag	20:00 – 22:00 Uhr	IGS Kronsberg
	Donnerstag	20:00 – 22:00 Uhr	AWD-Hall, Feld 1
Jugend	Freitag	16:00 - 18:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Jugend (ab 11 Jahre)	Donnerstag	17:30 - 19:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg
Freizeit	Mittwoch	19:30 – 22:00 Uhr	Schule Glücksburger Weg

Trainingszeiten – Sportplatz

Baseball/Softball		
Frauen 1, Männer 1	Dienstag	ab 18:00 Uhr
	Donnerstag	ab 18:00 Uhr
Männer 2	Mittwoch	ab 18:00 Uhr
	Freitag	ab 18:00 Uhr
Junioren	Dienstag	16:30 – 18:00 Uhr
	Freitag	16:30 – 18:00 Uhr
Beachvolleyball		
Damen/Herren	Dienstag	ab 16:00 Uhr
	Mittwoch	ab 16:00 Uhr
	Donnerstag	ab 16:00 Uhr

Faustball		
Freizeitfaustball	Mittwoch	ab 15:00 Uhr
Frauen, Männer		ab 17:30 Uhr
Handball		
Männer, Jugend	Dienstag	18:00 – 20:00 Uhr
Männer	Donnerstag	18:00 – 20:00 Uhr
Korbball		
E-, D-, C-Jugend	Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr
A-Jugend, Frauen, Männer	Mittwoch	18:30 – 21:00 Uhr

Vorstand des TuS Vahrenwald 08

Vorsitzender.....Heinz-Josef Schrader
Thüringer Straße 16 A, 30179 Hannover, Telefon 63 63 72

Stellvertretende Vorsitzende.....Birgit Basse
Ehlersstraße 5, 30853 Langenhagen, Telefon 72 24 10

Sportwartin.....Marion Willigeroth
Isernhagener Straße 96, 30163 Hannover,
Mobiltelefon: 0172/974 69 63

Kassenwartin.....Margret Schippl
Rischkamp 60, 30659 Hannover, Telefon 61 91 77

Schriftwartin.....Christa Sickel
Tegelweg 19, 30179 Hannover, Telefon 60 36 84

Abteilungsleiter

Badminton . . . . Jörg Wehrstedt
T: 0511/23 10 00

Base-/Softball . Marc Bakuniec

Chor. . . . . Svitlana Pysmenna

Faustball . . . . . Udo Stinglhammer
T: 0177/459 85 18

Fitkids . . . . . s. Gymnastik

Gymnastik. . . . . Marion Willigeroth
M: 0172/974 69 63
E: marion.willigeroth@vodafone.de

Handball . . . . . Lars Mietzner
M: 0163/69 26 058

Jazzdance . . . . . s. Gymnastik

Korbball . . . . . Birgit Basse
T: 0511/72 24 10

Power Fitness . . s. Gymnastik

Prellball . . . . . Waltraud Modrow
T: 0511/67 21 41

Senioren-
gymnastik . . . . s. Gymnastik

Selbstverteidigung. . . . . s. Gymnastik

Skat. . . . . Heinz Michaelis
T: 0511/350 84 28

Tischtennis . . . . Werner Schomburg
T: 0511/63 63 19

Tennis . . . . . Ursula Langrehr
T: 0511/350 63 02
M: 0174/78 09 418
E: LangrehrUrsula@web.de
Jan Sbresny
T: 0511/66 63 73
E: jan@j-sbresny.de

Trampolin . . . . . Nicole Ferreira da Silva
T: 0511/696 65 77

Turnen, ... s. Gymnastik

Unihockey. . . . . Vincent Meiser
M: 0176/21 96 09 84
E: unihockey.hannover@web.de

Volleyball . . . . . Florian Reinke
T: 0511/350 63 64
E: florian.reinke@web.de
Ulla Kindermann (Freizeit)
T: 0511/78 90 06
E: kindermanngerhard@t-online.de

Wandern . . . . . Elisabeth Kubsch
T: 0511/63 32 78
E: Lisa.kubsch@gmx.de

T = Telefon (Festnetz) M = Mobiltelefon (Handy) E = Email-Adresse

Tischtennis

Hallo Tischtennisfreunde,

zur Mitte der laufenden Saison zeigt sich bei der sportlichen Entwicklung der gemeldeten Mannschaften ein recht unterschiedliches Bild. Während die beiden Damenmannschaften ihre Platzierungen zum Abschluss der letzten Saison auch in der laufenden Saison konstant beibehielten, lief es bei den Herren und der Jugend bis jetzt doch deutlich besser. Letztere belegt in der Aufbauklasse einen guten 3. Platz. Unsere frisch gekürte Trainerin Ute Kleiber (Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Trainerprüfung!) sorgt bei der Betreuung dieser Mannschaft regelmäßig dafür, dass alle vorhandenen Spieler im Wechsel auch am Punktspielbetrieb teilnehmen und so erste Wettkampferfahrungen sammeln können. Die erste Herrenmannschaft hat sich nach einem "Kaltstart" zu Beginn der Saison von der hohen Niederlage gegen den TTC Vinnhorst (2:9) gut erholt und konnte zur Halbzeit bis auf Platz 2 der Tabelle vorrücken. Der Abstand zu den Nächstplatzierten fällt mit nur einem bzw. zwei Punkten jedoch keineswegs komfortabel aus, so dass die angestrebte Verteidigung des zweiten Platzes (= Aufstiegsplatz) in der Rückrunde sicherlich kein "Spaziergang" wird. Ebenfalls auf Platz 2 der Tabelle hat sich die zweite Herrenmannschaft vorgearbeitet, der Abstand zu den Verfolgern ist jedoch noch dünner als in der ersten Herrenmannschaft. Hier trennt den TuS Vahrenwald 08 nur das bessere Spielverhältnis von den punktgleichen Verfolgern MTV Groß-Buchholz und Polizei SV, für Spannung in der Rückrunde ist also schon gesorgt. Mit dem traditionellen Weihnachtsessen im Dezember ging das Tischtennisjahr 2007 des TuS Vahrenwald 08 dieses Mal am italienischen Buffet zu Ende.

Wie gewohnt folgen nun noch für alle Interessierten die kompletten Halbzeittabellen.

1. Damen - Kreisliga Staffel 2

	Mannschaften	Begegnungen				SpielePunkte	
		Anz	g	u	v		
1.	TSV Schneeren IV	9	8	0	1	58 : 22	16 : 2
2.	TTC Arpke III	9	6	1	2	56 : 35	13 : 5
3.	MTV Engelb-Schulenb.	9	5	2	2	51 : 27	12 : 6
4.	TTC Vinnhorst	9	6	0	3	51 : 29	12 : 6
5.	SV Resse	9	5	1	3	44 : 36	11 : 7
6.	Spvg. Nds. Döhren	9	4	2	3	46 : 42	10 : 8
7.	**TuS Vahrenwald**	**9**	**3**	**1**	**5**	**37 : 54**	**7 : 11**
8.	TTK Großburgwedel III	9	2	1	6	35 : 51	5 : 13
9.	SG Limmer	9	1	1	7	24 : 55	3 : 15
10.	Hannover 96 VI	9	0	1	8	11 62	1 : 17

2. Damen - Kreisklasse Staffel 1

	Mannschaften	Begegnungen				SpielePunkte	
		Anz	g	u	v		
1.	TSV Godshorn	7	7	0	0	49 : 17	14 : 0
2.	TTC Arpke V	7	5	0	2	39 : 23	10 : 4
3.	TH 52 II	7	4	1	2	38 : 27	9 : 5
4.	VfR Döhren	7	3	0	4	35 : 36	6 : 8
5.	TTC Vinnhorst II	7	3	0	4	32 : 34	6 : 8
6.	TV Mandelsloh	7	3	0	4	26 : 35	6 : 8
7.	**TuS Vahrenwald II**	**7**	**1**	**1**	**5**	**26 : 42**	**3 : 11**
8.	VfR Döhren II	7	1	0	6	16 : 47	2 : 12
9.	SLS Leinebagger II	zurückgezogen am 14.12.2007					

Tischtennis

1. Herren - 1. Kreisklasse Staffel 4

	Mannschaften	Begegnungen				SpielePunkte	
		Anz	g	u	v		
1.	SV Arminia III	9	9	0	0	81 : 16	18 : 0
2.	**TuS Vahrenwald**	**9**	**7**	**0**	**2**	**66 : 45**	**14 : 4**
3.	TTC Vinnhorst II	9	6	1	2	68 : 56	13 : 5
4.	MTV Herrenhausen II	9	6	0	3	69 : 44	12 : 6
5.	TH 52 II	9	6	0	3	69 : 51	12 : 6
6.	MTV Gr. Buchholz III	9	3	1	5	49 : 61	7 : 11
7.	Polizei SV Hannover	9	2	1	6	42 : 65	5 : 13
8.	HSC IV	9	1	2	6	48 : 71	4 : 14
9.	SV Weiß-Blau Hann.	9	1	2	6	50 : 75	4 : 14
10.	OSV Hannover II	9	0	1	8	22 : 80	1 : 17

2. Herren - 2. Kreisklasse Staffel 4

	Mannschaften	Begegnungen				SpielePunkte	
		Anz	g	u	v		
1.	MTV Herrenhausen III	9	8	1	0	80 : 36	17 : 1
2.	**TuS Vahrenwald II**	**9**	**6**	**0**	**3**	**72 : 53**	**12 : 6**
3.	MTV Gr. Buchholz IV	9	6	0	3	68 : 56	12 : 6
4.	Polizei SV Hann. II	9	5	2	2	70 : 59	12 : 6
5.	SV Marienwerder V	9	4	2	3	64 : 59	10 : 8
6.	TTC Vinnhorst IV	9	4	1	4	66 : 60	9 : 9
7.	TH 52 III	9	4	0	5	52 : 61	8 : 10
8.	OSV Hannover III	9	3	0	6	57 : 68	6 : 12
9.	TTC Vinnhorst III	9	1	0	8	41 : 78	2 : 16
10.	SG Misburg VII	9	1	0	8	37 : 77	2 : 16

Jungen - 3. Kreisklasse (Aufbauklasse) Staffel 2

	Mannschaften	Begegnungen				Spiele	Punkte
		Anz	g	u	v		
1.	Polizei SV Hann. II	7	6	1	0	48 : 23	13 : 1
2.	Hannover 96 IV	7	5	1	1	41 : 27	11 : 3
3.	**TuS Vahrenwald**	**7**	**5**	**0**	**2**	**42 : 20**	**10 : 4**
4.	SV Eintracht Hann. III	7	4	1	2	40 : 28	9 : 5
5.	TSV Germ.Haimar(wJ)	7	3	0	4	37 : 36	6 : 8
6.	Polizei SV Hann. III	7	2	0	5	30 : 40	4 : 10
7.	TSV Bemerode IV	7	1	1	5	22 : 41	3 : 11
8.	TSG Ahlten IV	7	0	0	7	4 49	0 14
9.	Hanoverscher TTC	zurückgezogen am 08.09.2007					
10.	TSV Anderten III	zurückgezogen am 21.09.2007					

(Peter Altenhoff)

Handball

Liebe Handballfreunde,

die neue Hallensaison begann leider mit einem Wermutstropfen. Der geplante Start zweier Mannschaften hat sich kurzfristig vor dem Saisonstart leider zerschlagen. Der realistische Blick auf die Personaldecke zeigte, dass nur eine Mannschaft mit einem Kader von 14 Spielern spielfähig ist, da bei einigen Mitspielern langwierige Verletzungen und berufliche Verpflichtungen eine Teilnahme am Spielbetrieb zurzeit nicht zulassen.

In der laufenden Saison spielen wir in der Regionsklasse 2. Die Hinrunde konnten wir inzwischen erfolgreich abschließen und liegen im gesicherten Mittelfeld der Tabelle. Dabei hielten sich Licht und Schatten die Waage. Erfolgreiche Spiele gegen Mannschaften aus dem vorderen Bereich der Tabelle wechselten mit verlorenen Spielen gegen vermeintlich leichte Gegner aus dem unteren Tabellenbereich.

Das Training findet am Dienstag von 20:00-22:00 Uhr in der IGS Linden und am Donnerstag von 17:30-19:30 Uhr (hier hatte sich in der letzten Ausgabe ein Fehler eingeschlichen) im KWRG statt. Unsere aktuellen Spielpläne, Ergebnisse und Tabellen findet ihr über die Internetseite www.tus-vahrenwald.de.

Wir würden uns sehr freuen, neue Mitspieler begrüßen zu können. Sie sind jederzeit willkommen. Ansprechpartner ist Ulrich Franz, Tel. 0170-7907 310

Rolf Spilker

Auburg Quelle
NEU's Fruchtsäfte
Partner der Gastronomie
P&D
Bier KOLLE
30855 Langenhagen, Gleiwitzer Str. 10-22
Telefon 0511 - 7804235

Unihockey

Neuer Abteilungsleiter für die Sparte Unihockey

Die Abteilung Unihockey hat mit meiner Person seit mehreren Wochen einen neuen Abteilungsleiter. Ich heiße Vincent Meiser und komme aus einem Dorf namens Oestinghausen in der Nähe von Soest in Westfalen (NRW). Im Oktober 2004 habe ich mein Studium im Fachbereich Geodäsie und Geoinformatik (ehemals Vermessungswesen) an der Leibniz-Universität Hannover aufgenommen und werde dies voraussichtlich im Frühjahr 2009 abschließen können.

In meiner Jugend habe ich mit einigen Freunden aus meinem Heimatdorf Oestinghausen Inline-Hockey auf dem Schulhof unserer Grundschule gespielt. Zwei massive Betontischtennisplatten dienten als Tore und so traf man sich jeden Nachmittag nach der Schule, um ein paar Tore zu schießen und die hiesige Spielkultur aufleben zu lassen. Nicht ganz abwegig war dann der Schritt zum Unihockey. Ein Kommilitone animierte mich nach einem halben Jahr Studium, mit zum Universitätssport zu kommen und diese Sportart mal auszuprobieren. Seitdem bin ich Feuer und Flamme für diesen rasanten, fairen und abwechslungsreichen Sport, der für Frauen und Männer gleichermaßen leicht zu erlernen ist. Ich verbringe viel Zeit mit Training, Ligabetrieb und dem Pokalwettbewerb. Des Weiteren habe ich einige Aufgaben in der Spielbetriebskommission des Niedersächsischen Unihockey Bundes (NUB).

Nachdem Mitte dieses Jahres der damalige Abteilungsleiter Boris Ufer die Position aus beruflichen Gründen aufgeben musste, habe ich den Posten von ihm übernommen. Ich werde versuchen, unsere Abteilung bestmöglich zu leiten und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit dem TuS Vahrenwald 08.

Mit freundlichen Grüßen
Vincent Meiser

Herren - Meisterkurs in der Regionalliga Nordwest:

23.09.2007: TV Lilienthal 11:5 (4:2 / 3:2 / 4:1)

In der ersten Großfeldpartie der neu gegründeten SG Seebergen-Vahrenwald standen wir dem TV Lilienthal gegenüber. Anfänglich machte sich die Umstellung vom Kleinfeld (28x14m) auf das große Feld (40x20m) und von 3 auf 5 Feldspieler vor allem in der Abwehr sehr deutlich bemerkbar. Etwas unkoordiniert und hektisch, jedoch von viel "Anfängerglück" begleitet, konnte das erste Drittel dennoch mit 4:2 gewonnen werden. Nach einigen Umstellungen wurde das Spiel im zweiten Drittel besser und wir konnten dies auch mit 3:2 gewinnen. Im Schlussdrittel konnten wir uns aufs Kontern beschränken, was ein weiteres gewonnenes Drittel (4:1) bedeutete. Nicht nur der Sieg mit 11:5, sondern auch die Erkenntnis, dass der Vahrenwalder Block 6 von 11 Treffern beisteuern konnte, lässt von einem erfolgreichen Saisonauftakt sprechen.

07.10.2007: TB Uphusen Vikings 6:6 (3:2 / 3:1 / 0:3)

In der zweiten Begegnung hatten wir die Vikings aus Uphusen zu Gast. Ohne 3 wichtige Leistungsträger rückte die Mannschaft eng zusammen und nahm den Kampf der körperlich sehr robust spielenden Uphusener an. Nach dem 2. Drittel konnten wir zwar eine 6:3 Führung herausspielen, die von den Gästen nach 60 Minuten jedoch wieder egalisiert werden konnte. So ging es in 10 Minuten Sudden-Death, die torlos endeten. Wenn man die ersten zwei Drittel betrachtet, so haben wir hier wohl 2 Punkte im Rennen auf den Meistertitel verschenkt.

14.10.2007: TV Eiche Horn 2 8:5 (1:2 / 4:1 / 3:2)

Schon eine Woche später gastierte das zweite Team von Eiche Horn aus Bremen bei uns. Die

Partie wurde von Beginn an auf einem hohen Niveau geführt. Bei Bremen spielten nicht weniger als 4 ehemalige Bundesligaspieler, die unserem Siegeswillen jedoch nicht standhalten konnten. Das 1:2 aus dem ersten Drittel konnte binnen der zweiten 20 Minuten zu einer 5:3 Führung gedreht werden. Im letzten Drittel ließen wir hier nichts mehr anbrennen und gewannen letztlich verdient mit 8:5.

20.10.2007: TV Lilienthal 7:6 (4:4 / 3:0 / 0:2)

Das zweite aufeinandertreffen der Teams stand bevor. Die Lilienthaler waren sich unserer Torgefährlichkeit bewusst und agierten zurückhaltender als im ersten Spiel. Ein Torfestival von 4:4 ließ den Trainern beider Teams, besonders in den Bereichen der Abwehr graue Haare wachsen. Nach einer entsprechenden Drittelansprache ging es hochkonzentriert in den zweiten Abschnitt. Das diese gefruchtet hat, spiegelt das 3:0 in diesem Abschnitt wieder. Das man es jedoch im letzten Abschnitt noch einmal spannend machen musste, war nicht in der Ansprache enthalten. Dennoch reichten die geschossenen Tore für einen 7:6 Erfolg.

16.12.2007: TB Uphusen Vikings 7:4 (3:0 / 2:2 / 2:2)

Die Vorzeichen der Partie waren klar: Platz 1 empfängt Platz 2. Beide Teams noch ungeschlagen. Das Hinspiel unentschieden 6:6. Der Sieger dieses Spiels benötigt dann nur noch einen Zähler für den Gewinn der Meisterschaft. Engagiert, jedoch sehr unter Druck begann das Spiel nur in Richtung unseres Tores. Die Tore fielen jedoch auf der anderen Seite. 3:0 nach dem ersten Drittel gegen anrennende und immer aggressiver spielende Uphusener. Im zweiten Abschnitt wurde das Spiel offener mit Chancen auf beiden Seiten. Wir konnten den Gastgebern jeweils prompt mit einem Gegentor antworten, so dass die 3 Tore Differenz nach dem zweiten Spielabschnitt Bestand hatten. Im letzten Drittel wurde es wieder einmal spannend, so dass die Hausherren mit zwei schönen Kombinationen zum 5:4 verkürzen konnten. Kurzzeitig geschockt begannen wir aber wieder mit dem Tore schießen: 7:4 nach 60 Minuten hießen erstmalig Tabellenführung und 3 Punkte Vorsprung.

Tabelle:

	Verein	Punkte	Tore
1	**SG Seebergen-Vahrenwald**	**13**	**+13**
2	TB Uphusen Vikings	10	+16
3	TV Lilienthal	5	+ 3
4	TV Eiche Horn 2 (Bremen)	1	-32

Bei einem Unentschieden oder Sieg im letzten Spiel am 20.01.2008 bei Eiche Horn in Bremen wäre der Höhenflug unserer neuen SG perfekt und die guten Leistungen würden mit dem Meistertitel belohnt werden. Bevor dies gelingt, gehen jedoch auch die Unihockeyspieler in eine Weihnachtspause.

Herren - im Finale des Norddeutschen Kleinfeldpokals:

In der ersten Runde des diesjährigen Kleinfeldpokals des Niedersächsischen Unihockey Verbandes hatte die "Losfee" den Hannoveranern kein Glück beschert, jedenfalls schien es so. Als erster Gegner wurde der ETV Hamburg gezogen, gegen den wir in der letzten Saison ausgeschieden sind und auch in der Liga keine Punkte erzielen konnten. Die Zeichen standen also denkbar schlecht, jedoch nahmen wir uns vor, dem "Großen" ein Bein zu stellen. Dass der Pokal seine eigenen Gesetze hat, ist ja aus anderen Sportarten hinlänglich bekannt. So kam es auch, dass wir den Titelverteidiger in der ersten Runde mit 7:5 nach Hause schickten. Der Jubel in unseren Reihen über den gelungen Coup war riesig.

Unihockey

In der zweiten Runde, schon dem Viertelfinale, bekamen wir es nun mit dem ATS Buntentor, einem Bremer Stadtteil, zu tun. Hierbei konnten wir dem Kontrahenten durch schnelle Kombinationen und zielsicheren Abschluss schnell die Butter vom Brot nehmen. 5:0 hieß es nach kurzer Zeit. Solch ein Ergebnis ließ jedoch auch die Konzentration sinken und wir bekamen in den letzten 5 Minuten noch 3 Gegentreffer. 5:3 also der Endstand und der Sprung ins Halbfinale, wo die Lilienthaler nach einem 6:2 über Braunschweig bereits warteten.

Das Halbfinale war an Spannung nicht zu überbieten: Zwei Teams auf Augenhöhe begegneten sich. Die Vorgaben vom Trainer, den Gegner, der nur mit der Mindestanzahl der Spieler angereist war, über die Kondition zu schlagen gingen nicht auf. Im Gegenteil, lagen wir doch kurz vor der Halbzeitpause mit 1:6 zurück. Nur neun Sekunden vor Spielschluss konnten wir noch den 7:7 Ausgleichstreffer markieren was die Verlängerung bedeutete. Diese währte jedoch nicht lange, so dass wir nach 24 gespielten Sekunden in der Overtime das Golden-Goal zum 8:7 einschieben konnten. Unser Finalgegner wird noch in der Verliererrunde ausgespielt, und es steht auch noch kein Termin für das Finale fest.

Fest steht nur, dass wir alle Möglichkeiten in der eigenen Hand haben, das Double, sprich Meister und Pokalsieger in einer Saison zu erreichen.

Damen - Regionalliga Nord:

Ergebnisse Saison 2007/2008:

Eigentlich sollte unsere zweite Saison nun im Ligaspielsystem anlaufen. Da Bremen jedoch 3 Tage vor dem ersten Spieltag die Mannschaft zurückgezogen hat wurde kurzfristig wieder auf das alte Cup-System umgestellt. Somit spielen wir Damen wieder jeden Spieltag "jeder-gegen-jeden".

Buntentor Knights 7:2 (4:2 / 3:0)

Unser erstes Spiel in der neuen Saison startete mit einem Pflichtsieg. Die Damen aus Buntentor hatten wir schon in der letzten Saison gut im Griff. Wir haben uns zwar dennoch zwei verschlafene Gegentore gefangen, sind mit dem Auftakt aber trotzdem sehr zufrieden.

Hamburg-Bokelholm 4:3 (1:1 / 3:2)

Hamburg wollten wir schon in der letzten Saison schlagen. Da die Damen aus der Hansestadt aber den letzten Spieltag aussetzten war dieses Ziel noch offen. Wir gingen durch ein Eigentor in Führung, lagen aber kurze Zeit später 1:3 hinten. Doch wir haben gekämpft und das Spiel zurückgeholt. Kurz vor Schluss konnten wir uns den Wunsch vom Siegtor erfüllen. Was ein Jubel!

Seebergen 1:2 (1:1 / 0:1)

Seebergen war zum ersten Spieltag mit nur 4 Feldspielerinnen angereist, womit wir zahlenmäßig eigentlich weit überlegen waren. Doch Seebergens spielerisches Können ließ uns doch die Kräfte verlieren und so endete unsere erste Führung in der Spielmitte und wurde durch einen verdeckten Schuss kurz vor Schluss in den 1:2 Rückstand verwandelt.

Tabelle:

	Verein	Punkte	Tore
1	VfR Seebergen-Rautendorf	6	+14
2	**TuS Vahrenwald 08**	**4**	**+5**
3	SG ETV Hamburg-Bokelholm	2	+3
4	TV Eiche Horn	0	0
5	ATS Buntentor Knights	0	-22

Unihockey

Wir hoffen den guten Einstand dieser Saison weiterhin beibehalten zu können. Der derzeitige zweite Tabellenplatz ist eine schöne Bestätigung unseres Trainingseinsatzes und wir hoffen diesen im Laufe der Saison festigen zu können.

Heimspieltag der Damen am 24 Februar 2008:

Besonders bei unseren Heimspieltagen würden wir uns über viele Zuschauer freuen. Unsere Spieltage finden immer in der Halle des Lindener Stadions statt und es ist auch für Kaffee und Kuchen gesorgt:

11:00 Uhr	Buntentor	-	Bremen
12:15 Uhr	**TuS Vahrenwald**	**-**	**SG Hamburg-Bokelholm**
13:30 Uhr	Seebergen	-	Buntentor
14:45 Uhr	**TuS Vahrenwald**	**-**	**Bremen**
16:00 Uhr	Seebergen	-	SG Hamburg-Bokelholm

(Steven, Nadja, Malte)

Baseball

Baseball-Schüler sind Niedersachsenmeister 2007 und 7.ter bei der DM!

Wie inzwischen auch aus der Presse bekannt ist, wird im TuS Vahrenwald 08 als einzigem Verein in Hannover Baseball gespielt. Das bedeutet aber auch, das die ″Gegner″ über Niedersachsen verteilt sind und manchmal die Hin- und Rückfahrt länger dauert als das Spiel. Während in der letzten Saison noch viele Kinder amerikanischer Eltern das Rückgrat der Mannschaft bildeten, sind die auch altersbedingten Abgänge durch Spieler aus Hannover ersetzt worden.

Durch die tolle Arbeit von Siegfried, Thomas und Kevin hat sich ein Team entwickelt, das nach einem dritten Platz im Vorjahr in diesem Sommer den Dreikampf zwischen Hevensen, Alfeld und den Hannover Regents für sich entscheiden konnte. Nicht nur ″Pitchen, Catchen und Sliden″ musste erlernt werden, sondern auch das Risiko abzuschätzen, ob das nächste Base ″SAFE″ erreicht werden kann, ob ein „HOME RUN“ die benötigten Punkte für das Team bringt oder der letzte Schritt einen Lidschlag zu spät kommt und das ″OUT″ am Third Base alle Bemühungen zunichte macht. Nachdem all diese Dinge im Finale in Hevensen geklappt hatten, gab es die Pokale für die errungene Niedersachsenmeisterschaft.

Nur kurze Zeit später hatte die Mannschaft das Recht, für Niedersachsen an der Deutschen Schülermeisterschaft im Baseball in Mannheim teilzunehmen.

Leider hatten wir bei der Hinfahrt mit den Tücken der A5 zu kämpfen, so dass die letzten Spieler am Freitag erst gegen 23:30 Uhr in der Jugendherberge ankamen. Nach kurzer Nachtruhe und schnellem Frühstück ging es zum Spielfeld. Das erste Spiel gegen Tübingen wurde knapp gewonnen, danach gab es eine herbe Niederlage gegen den späteren Vizemeister. Im dritten Spiel sah es zunächst gut aus, aber dann erlosch der Siegeswille durch zweifelhafte Umpire-Entscheidungen und die aufkommende Müdigkeit.

Der Sonntag brachte in den Platzierungsspielen den 7. Platz und eine Menge Erfahrungen. Immerhin gehören die Regents nun für 12 Monate zu den 7 besten Teams in Deutschland. Die Meister aus Mannheim waren da, bezogen auf die Teamgröße und das sportliche Umfeld, schon eine Klasse besser.

Aber die Tendenz hält an. Auch wenn einige Leistungsträger das Team verlassen haben, sind die Neuzugänge schon gut integriert und alle der ersten fünf Spiele in der Halle wurden auch schon gewonnen. Über den Ausgang der Wintersaison werden wir beim nächsten Mal berichten. Wer nun Interesse bekommen hat, bitte einfach bei Siegfried oder Thomas melden oder mal beim Training donnerstags ab 17h in der Fritjof-Nansen Sporthalle vorbeischauen.

Mädchen gehören übrigens in vielen Teams dazu, also keine Ausrede....

Michael Müller,
mitreisender Vater

Korbball

Korbballjugend

Rückblick auf die Sommersaison 2007

In den Sommermonaten Mai bis September finden im Jugendbereich keine Punktspiele satt. Es werden Turniere gespielt. Die Trainingsbeteiligung war gut und so konnten gut eingespielte Mannschaften mit beachtlichen Erfolgen aufwarten.

Bei Turnieren bei Victoria belegte unsere C - Jugend den 2. Platz , beim NTV unsere D - Jugend den 2. Platz und bei unseren Turnieren auf unserem Platz die D - Jugend den 3. , die C - Jugend den 2. und die A - Jugend den 3. Platz.

Unser Turnier am letzten Wochenende vor den Sommerferien fand bei schönem und sehr warmen Wetter statt. Die Stimmung unter allen Mannschaften war gut, manch ein Eimer Wasser wurde zur Erfrischung über der einen oder anderen Spielerin oder Betreuer ausgeleert und zur Freude vieler, stellte uns unser Platzwart den Rasensprenger an, so dass am Ende die meisten nass waren. Die lange Nacht und das gemeinsame Frühstück waren das Tüpfelchen auf dem i.

Saison 2007/08

Bald nach den Sommerferien starteten wir in die Wintersaison mit je einer D -, C - , B - und A - Jugendmannschaft. Alle Mannschaften starteten recht gut und belegen zum Jahreswechsel folgende Plätze:

D - Jugend 12/13	5. Platz
C - Jugend 14/15	4. Platz
B - Jugend 16/17	1. Platz
A - Jugend 18/19	3. Platz

Wir wünschen allen Mannschaften eine erfolgreiche Rückrunde und hoffen, dass sie sich zur Landesmeisterschaft qualifizieren. Zur Qualifikation muss mindestens der 2. Platz im Verband erreicht werden.

auf dem Bild fehlt Sadaf Afzali

Am Wochenende 5. und 6. April 2008 richtet der TuS Vahrenwald 08 die Landesmeisterschaft für die D - und B - Jugend in der Sahlkampsporthalle aus.

Wir hoffen auf reges Interesse und viele Zuschauer!!!!!

Korbball

Wir suchen Dich

Wir brauchen unbedingt Verstärkung!!!!!

Mädchen die gerne in einer Mannschaft Ball spielen möchten, können zu unserem Training kommen um die schöne Sportart Korbball kennen zu lernen.

Trainingszeiten: Dienstag 17:00 - 18:15 Uhr in der Herschelschule (große Halle)
Mittwoch 18:00 - 20:00 Uhr in der Alemannschule (große Halle)

Wir freuen uns auf Euch!!!!!

Allen noch nachträglich ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr

Britta

Korbball

Bei den Erwachsenen fand im Sommer den Spielbetrieb betreffend nur wenig statt. Die Mixed-Mannschaft kam überhaupt nicht zum Einsatz und die Damen nur sehr eingeschränkt. Im Gegensatz zu vorherigen Jahren hatten, mit uns, nur 3 Mannschaften gemeldet. Wir haben dann den 2. Platz belegt, wobei jeder gegen jeden mal gewonnen hat.

Getroffen haben wir uns dennoch regelmäßig mittwochs, und meist wurde auch etwas trainiert.

Wir haben uns dann zügig auf die Wintersaison vorbereitet. Nächstes Jahr ist schon so früh Os-

tern; also eine recht kurze Saison, da nach den Ferien noch sämtliche Meisterschaften ausgetragen werden müssen.

Durch eine verringerte Anzahl gemeldeter Damen- Mannschaften ist jetzt aus 2 Ligen eine geworden, und das, nachdem wir so stolz auf unseren Aufstieg waren.

Der 1. Spieltag begann durchwachsen, aber nicht hoffnungslos mit 2:2 Punkten. Bei den nächsten 3 Spielen jedoch ging die Erfolgskurve mit nur 1:5 Punkten deutlich nach unten. Am letzten Spieltag dieses Jahres haben wir noch mal alles gegeben, was mit 4:0 Punkten belohnt wurde.

Die Mixed- Truppe hat diesen Winter leider fast nichts zu "tun". In dieser Liga haben mit uns nur noch 3 Mannschaften gemeldet. Sehr schade!

Dennoch gab es am 1. Spieltag einen Lichtblick, der schon einer Flutlichtanlage gleich kam: Unsere Truppe hat mit 2 dermaßen konzentriert und diszipliniert vorgetragenen Spielen so überzeugt, dass die Punkte dafür eigentlich doppelt gezählt werden müssten. Respekt! Und bitte macht weiter so! Das war Weltklasse!

Nach diesen Erfolgen können wir uns nun ungetrübt auf Weihnachten vorbereiten.

Wie jedes Jahr machen wir das in Form unseres Weihnachtsessens mit Schrottwichteln auch gern gemeinsam. So wurde wieder allerhand witziges Zeug ausgetauscht. Besonders viele Päckchen waren mit mehreren teilweise kleinsten Überraschungen bepackt.

Irgendjemand hat offensichtlich das Schminken aufgegeben und die ganzen Reste weiter verschenkt. Ansonsten wurde der eine oder andere Haushalt mit sehr entzückenden Kleinigkeiten ergänzt. Auch für die "Kleinen" war was zum Spielen (oder zum Schießen) dabei. Zum Anziehen gab es was, sogar passend zur Jahreszeit und ein Sportgerät, durchaus noch funktionstüchtig, durfte natürlich nicht fehlen.

Jedenfalls hatten wir einen Riesenspaß.

Einige von uns werden über Silvester wieder in die "Südsee" nach Wietzendorf in der Heide verreisen und dort u. a. das hiesige Spaßbad unsicher machen. Viel Vergnügen!

Allen Lesern wünsche ich schöne, besinnliche Weihnachten und alles Gute für 2008.

Wir sehen uns dann im neuen Jahr in alter Frische.

Sonja

Gymnastik

Übungsleiter-Assistentenausbildung 2007

An der Ausbildung zum Übungsleiter-Assistenten haben wir seitens des TuS Vahrenwald 08 mit drei Mädchen und zwei Jungen teilgenommen. Insgesamt bestand die Gruppe aus 16 Teilnehmer/Innen aus verschiedenen Vereinen.

Selbstverständlich stand neben kleinen Spielen und Gymnastik das Geräteturnen mit Hilfestellung auf dem Lehrplan. Wir lernten das Helfen und Unterstützen von turnerischen Übungen. Es war ein straffer Zeitplan vorgegeben und wir haben sehr viel gelernt, aber trotzdem kam der Spaß nicht zu kurz. Der Unterricht wurde u.a. durch kleine Mannschaftsspiele aufgelockert und die Stimmung unter den Teilnehmern war super.

Am letzten Ausbildungswochenende kam dann der große Prüfungstag. In fünf Gruppen konnten wir das Erlernte in verschiedenen Themenbereichen wie z.B. Sprung, Balken, Reck, Barren und die Lehrprobe am Boden vorstellen und bekamen zum Schluss eine gute Kritik von den strengen Prüfern. Fast alle Teilnehmer haben die Prüfung bestanden, wir natürlich auch.

Am Schluss spielten wir noch eine der zahlreichen Völkerballvarianten, die wir inzwischen schon im Schlaf konnten. Uns hat die Ausbildung sehr viel Spaß gemacht und wir werden uns sicher gern daran erinnern.

(Julia Ness)

Gymnastik

Wanderung der Dienstagsgruppe am 14.7.2007

Am Sonnabend den 14.7.2007 war es wieder soweit. Wir wollten wandern. Nach dem miesen Wetter in den letzten Tagen hatten wir Bedenken, ob es klappen würde. Unsere jährliche Radtour musste zweimal abgesagt werden, da Petrus es nicht gut mit uns meinte. Schon am Donnerstag waren wir froher Erwartung was die Wettervorhersage ankündigte. Tatsächlich am Sonnabendmorgen schien die Sonne und um 8:25 Uhr fuhren wir mit dem Zug in Richtung Harz. Ilsenburg hieß unser Ziel, hier kamen wir um 10:20 Uhr an. Die Sonne lachte und wir waren bester Stimmung.

Wir spazierten durch Ilsenburg und erreichten das Ilsetal. Wildromantisch verläuft das Tal am Ufer der Ilse. Schon Heinrich Heine inspirierte die Schönheit dieser Gegend. Er beschrieb 1824 die malerische Landschaft und den Bergbach, der über das grün bewachsene Granitgestein tost und sprudelt. Wir wanderten auf dem Heinrich Heine Weg. Nach einigen km legten wir die erste Pause ein und stärkten uns aus unseren Rucksäcken. Der Weg führte uns weiter bis zu den als Naturdenkmal geschützten Ilsefällen. Dort wollten wir einen Fotostopp einlegen. Nachdem alle Aufstellung genommen hatten und freundlich lächelten, bemerkte Dagmar, dass sie die Akkus ihres Fotoapparates zuhause vergessen hatte. Nur gut das es Fotohandys gibt. Wir genossen die herrliche Landschaft. Kurz vor Ilsenburg wieder angekommen kehrten wir ein und verdrückten leckere Eisbecher.

Beim Blick auf die Uhr bemerkten wir, dass es Zeit wurde, den Bahnhof zu erreichen. Die Zeit war schnell vergangen. Der Zug stand schon bereit. Doch was war das? Die Klimaanlage funktionierte nicht und wir kamen mächtig ins schwitzen. Bis Hannover hatten wir etliche Schweißtropfen vergossen.

Fazit des Tages: Es war trotzdem wunderschön und wir bedanken uns bei Anneliese für die gute Organisation.

P.S. Leider können wir keine Fotos von der schönen Wanderung präsentieren, da die Aufnahmen mit dem Handy fehlgeschlagen sind.

Dagmar Timme
Gymnastik Glücksburger Weg

Mannschaftswettkampf im Geräteturnen

Am 18. November war es mal wieder so weit: Der Mannschaftswettkampf stand an. Da der Wettkampf im Sommer ausgefallen war, wussten wir schon alle gar nicht mehr wie es sich anfühlt vorzuturnen und waren alle aufgeregter als sonst.

Wir "Großen" durften ausschlafen, denn diesmal waren die Jungs am Vormittag dran. Robin, Toni, Sam und Sebastiano zeigten ihr Gelerntes fast fehlerfrei und erreichten mit gutem Vorsprung den 1.Platz. Wir konnten ziemlich stolz sein und die sonst so quirlige Gruppe ist seitdem ein eingeschworenes Team.

Im zweiten Durchgang war keine Mannschaft von uns am Start, dafür waren wir Mädchen im Dritten mit von der Partie. Meine Mannschaft (Jannika, Franziska, Lisa-Marie, Julia und ich) und die Mannschaft unserer zur Zeit jüngsten Turnerinnen (Miriam, Emilia, Anna, Ariane und Ezgi) hatten es nicht leicht, doch wir gaben unser Bestes. Zu den zwei Bahnen (1.Bahn: Reck, Boden und Sprung; 2.Bahn: Schwebebalken, Boden und Barren) kamen noch die Synchronübungen, der Standweitsprung und das Taue klettern hinzu. Obwohl wir uns am Anfang nicht so ganz auf die Anzüge einigen konnten (MARION, wir brauchen neue!!! :P), lief der Wett-

kampf auch in den alten Anzügen doch sehr gut. Am Ende war auch noch ein Staffellauf geplant, bei dem wir noch mal richtig Gas geben konnten. Wir verfehlten nur ganz knapp den obersten Platz auf dem Treppchen, aber auch mit dem Zweiten waren wir sehr zufrieden. Genauso zufrieden wie mit den kleinen Mädchen, bei denen einige ihren ersten Wettkampf miterlebten und einen sehr guten vierten Platz erreichten.

Wirklich stolz so einen erfolgreichen Tag hinter uns gebracht zu haben, machten wir uns mit den Medaillen um den Hals, auf den Weg nach Hause und ließen uns dann dort von unserer Familie und unsere Freunden verwöhnen.

Roxy

Toni, Sam, Sebastiano und Robin
(von links nach rechts)

Prellball

Liebe Prellballfreunde,

Euch Allen wünsche ich viel Glück, viel Gutes und Schönes für das nun schon laufende Jahr 2008, und natürlich vor allen Dingen Gesundheit, keine Beschwerden, keine Schmerzen. Wenn ich auf das letzte Jahr zurückblicke, dann bin ich wirklich ein bisschen traurig, denn auf alle Turniereinladungen konnte ich nur mit einer Absage reagieren. Wir "restlichen" Prellis, die wir noch einigermaßen fit sind, trainieren freitags mit viel Elan und Freude, und das wollen wir auch weiterhin tun, denn ohne Prellball fehlt doch etwas in unserem Leben. Da sich in unserer Sparte nichts Neues ereignet hat, schließe ich meinen heutigen Bericht schon nach diesen wenigen Zeilen.

Eure Waltraud Modrow

Ehrhard Großmann GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik

Gas-, Wasser- u. Sanitäranlagen,
Heizungs- und Lüftungstechnik,
Gas- u. Ölfeuerstättenwartung,
Brennwert- und Solartechnik,
Beratung und Planung,
Kundendienst

Eckenerstr. 11, 30179 Hannover
Gewerbegebiet Alter Flughafen

Tel.: 0511 679967-0

Störungsdienst täglich von 8.00 - 20.00 Uhr

Volleyball

Der neue Abteilungsleiter stellt sich vor

Nach zehn Jahren als Abteilungsleiter und einer noch viel längeren Karriere als aktiver Volleyballer im Verein hatte Lars Schwarzer den Wunsch geäußert sich zurückzuziehen. Da ich trotz meiner kurzen Vereinszugehörigkeit schon für die Beachfelder und die Materialbeschaffung verantwortlich war und Lars und ich ähnliche Vorstellungen von der Weiterentwicklung der Sparte hatten, kamen wir ins Gespräch und ich erklärte mich bereit die Abteilungsleitung zu übernehmen.

Auf einer Spartensitzung wurde ich zum Abteilungsleiter gewählt, die Verantwortung für die Beachfelder übernahm zu meiner Entlastung Katja Linnemann.

Ein paar Worte zu meiner Person:

Ich bin 32 Jahre alt und spiele im zweiten Jahr in unserer Regionalliga-Mannschaft. Volleyballerisch bin ich Späteinsteiger, habe erst während des Studiums zu spielen begonnen und mich über zehn Jahre von der Bezirksklasse in die Regionalliga weiterentwickelt. Zurzeit mache ich noch eine B-Trainer Ausbildung damit ich auch wenn die Knie nicht mehr mitspielen weiter im Sport aktiv sein kann.

Von Beruf bin ich Ingenieur und arbeite bei ContiTech in der Produktentwicklung.

Wenn ich außer für Volleyball und Arbeit noch Zeit für andere Hobbys hätte, würde ich als erstes die Gitarre nennen.

Zur Volleyballsparte an sich:

Ich habe ursprünglich über meine Frau, die schon viel länger im Verein spielt, den TuS Vahrenwald 08 kennen gelernt, war gelegentlich beim Beachen und beim Abgrillen dabei und habe selten einen Verein erlebt, in dem es so familiär zuging. Der Zusammenhalt über die Mannschaften hinweg, Leute die über Jahrzehnte dem Verein treu geblieben sind, all das ist anderswo nicht die Regel.

Allerdings kann das nicht darüber hinweg täuschen, dass alle unsere Mannschaften ein relativ hohes Durchschnittsalter haben und es an Nachwuchs mangelt. Dies ist ein bekanntes Problem nicht nur im Volleyball, statt darüber zu jammern haben wir lieber etwas unternommen: Wir freuen uns riesig über unsere Jugendgruppe, in der mittlerweile 10-12 Jugendliche regelmäßig dabei sind. Das ist eine Investition in die Zukunft unseres Sports die eher langfristig zu sehen ist.

Mittelfristig müssen sich die am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften aber über Zufluss von außen verjüngen, und dafür müssen sie attraktiv für Spieler aus anderen Vereinen sein. Und das heißt ganz konkret: Die Qualifikation der Trainer, das Leistungsniveau der Mannschaft und die Trainingsbedingungen müssen stimmen.

Bei den Trainern machen wir uns keine Sorgen. So haben wir mit Ana Schanze einen echten Glücksgriff getan. Sie bringt die 1. Herren bereits jetzt voran und allein ihr Name und ihre un-

bestrittene Kompetenz als Volleyballerin wird bei uns für Zufluss sorgen. Trotzdem strecken wir schon jetzt unsere Fühler aus nach jungen Spielern, die uns langfristig die Regionalliga im Verein erhalten können.

Auch unsere 1. Damen gewinnt trotz der Konkurrenz durch zwei Regionalligisten und einen weiteren Oberligisten in der Umgebung immer wieder neue Spielerinnen hinzu, die den Abgang der älteren Jahrgänge bis jetzt kompensieren konnten - dazu trägt auch die Kontinuität im Training bei.

Schließlich haben wir mit Kathrin Rüter eine Spielerin der 1. Damen als Trainerin der Jugendgruppe gewinnen können. Kathrin ist Sportstudentin, also gleichermaßen pädagogisch wie sportlich kompetent. Zusätzlich wird sie im nächsten Jahr eine Fachtrainer-Ausbildung beim NVV machen.

Leider lässt die Hallensituation sehr zu wünschen übrig.

In der selbsternannten "Hauptstadt des Sports" fehlen durch die Hallensperrungen der jüngsten Zeit an allen Ecken und Enden Trainingszeiten. Zweimal in der Woche in der gleichen Halle zu trainieren ist fast schon ein Luxus, dreimal lässt sich überhaupt nicht realisieren.

Die Suche nach einer zweiten Trainingszeit am Nachmittag für unsere Jugendlichen gestaltet sich bisher sehr schwierig.

Die Trainingszeiten der 1. Herren in der Stadionsporthalle fallen immer mal wieder aus weil die Halle für Veranstaltungen belegt ist, die natürlich viel mehr Geld bringen als der ungeliebte Sportbetrieb.

Die 1. Damen ist aus diesem Grund schon einmal in der Woche in die IGS Kronsberg ausgewichen, eine sehr schöne neue Halle die aber nicht gerade im Zentrum liegt.

Aber wir lassen den Kopf nicht hängen und werden weiterhin dafür sorgen, dass Vahrenwald ein Synonym für hochklassigen Volleyball in Hannover bleibt.

(Florian Reinke)

Unsere neue Homepage

Wir konnten mit Frank Coldewe aus der zweiten Herren einen kompetenten Programmierer gewinnen, unsere Volleyball-Homepage aufzufrischen. Im Vordergrund stand dabei der

Moderne Floristik
für alle Anlässe

BLUMEN
SCHLIE
EKZ Vahrenheider Markt 23
30179 Hannover
Tel. 05 11 / 63 64 24
Fax 63 47 28

Wunsch, dass auf möglichst einfache Weise Artikel und Bilder eingestellt werden können von einer Vielzahl von Leuten, statt dass dies immer über den Administrator laufen muss. So kann man deutlich aktueller sein und die Seite wird attraktiver.

Besonders für unseren Sport, der nicht so sehr im Rampenlicht der Medien steht, ist dies eine gute Gelegenheit sich zu präsentieren, auch für Sponsoren oder Leute die sich über den Verein informieren möchten.

Die Seite ist jetzt seit zwei Monaten online und erfreut sich stetig steigender Beliebtheit. Schaut doch mal auf www.tus-vahrenwald.de/volleyball nach, wie Euch das Ergebnis gefällt.

Grundsätzlich ist es möglich, dieses System auch für andere Sparten zu installieren, und die Benutzung ist relativ einfach. Allerdings erfordert ein solches System auch regelmäßige Mitarbeit, sonst sieht die Seite schnell veraltet aus wenn der letzte Eintrag sechs Monate alt ist. Bei Interesse bitte an Frank Coldewe (colde89@yahoo.de) wenden.

(Florian Reinke)

Hinrunden-Bilanz

Für die erste Herren war der Saisonstart zwar mit einer Niederlage nicht so schön wie im letzten Jahr, dafür steht man aber am Jahresende auf dem dritten Platz der Liga. Von den bisherigen vier Niederlagen wären mindestens zwei (gegen Osterholz und gegen Schüttorf) vermeidbar gewesen, aber andererseits musste auch so häufig wie noch nie der Ausfall von Stammspielern kompensiert werden, was eben nicht immer gelang. Die dünne Personaldecke und das Durchschnittsalter der Spieler fordern ihren Tribut, und das nicht nur gesundheitlich: Manch einer ist einfach beruflich sehr stark eingespannt.

Trotzdem ist man guter Dinge: Die Mannschaft ist an den Aufgaben gewachsen, die Last ruht auf mehr Schultern als früher und wenn die gesamte Mannschaft ihre Leistung abruft kann sie jeden schlagen. In der Liga sieht es wegen des Aufstiegs der leistungsstärksten Mannschaft und gleich drei ambitionierten Aufsteigern so ausgeglichen wie noch nie aus. Da verliert der erste gegen den letzten, und zwei Punkte Unterschied können schon drei Tabellenplätze sein.

Die erste Damen hat es noch schwerer getroffen: Mit vierzehn Spielerinnen in die Saison gestartet, war man an einigen Spieltagen nur noch zu acht oder zu neunt, und das wo die Oberliga sich als der erwartet harte Brocken erweist.

Trotzdem haben die Mädels immerhin drei Spiele gewonnen und könnten mit einem besseren Satzverhältnis auch auf dem fünften statt auf dem achten Platz stehen. Dazu kommt, dass einige Niederlagen wirklich unnötig waren - teilweise wurden haushohe Führungen wieder vergeben.

Dass man bisher immer mitspielen konnte und kaum eine Klatsche kassierte stimmt auch positiv für die Rückrunde, das Ziel ist natürlich weiterhin die Klasse zu halten.

Die zweite Herren hat derzeit den dritten Tabellenplatz mit Tuchfühlung auf den zweiten inne, nur der Tabellenerste ist weiterhin ungeschlagen und sieht stark nach unangefochtenem Meisterschafts-Kandidat aus. Die Mannschaft hat selbst keine Aufstiegs-Ambitionen und kann mit dem dritten Platz zufrieden sein, obwohl man sich bei einigen Saisonspielen unter Wert verkauft hat.

(Florian Reinke)

TURN- U. SPORTVEREIN VAHRENWALD 1908 E.V.

EINTRITTSERKLÄRUNG

(Bitte in Druckschrift ausfüllen!)

Name	Vorname
Geburtsdatum	Geschlecht
Straße und Hausnummer	Telefonnummer
Postleitzahl, Wohnort	Eintrittsdatum

Abteilung: (zutreffendes bitte ankreuzen)

- ☐ Turnen
- ☐ Gymnastik
- ☐ Jazztanz
- ☐ Trampolinturnen
- ☐ Selbstverteidigung
- ☐ Seniorengymnastik
- ☐ Tennis
- ☐ Korbball
- ☐ Faustball
- ☐ Handball
- ☐ Prellball
- ☐ Volleyball
- ☐ Baseball
- ☐ Softball
- ☐ Tischtennis
- ☐ Badminton
- ☐ gem.Chor
- ☐ Fit Kids
- ☐ Skat
- ☐ Wandern
- ☐ Nordic Walking
- ☐ Eltern/Kind-Turnen

  Eine 2. Erklärung für das Kind ist erforderlich!
- ☐ passiv

Der Beitrag wird vierteljährlich im voraus im Lastschriftverfahren eingezogen.
Die Aufnahmegebühr beträgt einen Monatsbeitrag.
Die Vereinssatzung erkenne ich mit meiner Unterschrift an.

Hannover, den _____ _____

(eigenhängige Unterschrift, bei Jugendlichen unter 18 Jahren Unterschrift ges gesetz. Vertreters)

(Einzugsermächtigung umseitig bitte ausfüllen)

Version 20071223

TURN- U. SPORTVEREIN VAHRENWALD 1908 E.V.

Ermächtigung zum Einzug von Mitgliedsbeitragsforderungen

TuS Vahrenwald 08 e.V.
Sahlkamp 4c
30179 Hannover
(Zahlungsempfänger)

Hiermit ermächtige(n) ich/wir Sie widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeiträge bei Fälligkeit zu Lasten meines/unseres

Girokonto Nr. _____ BLZ _____

bei (genaue Bezeichnung des Kreditinstituts)

_____

durch Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein/unser Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.

Teileinlösungen werden im Lastschriftverfahren nicht vorgenommen.

_____

Name, Vorname, genaue Anschrift

_____

_____

Ort, Datum Unterschrift(en)

Herzlich Willkommen

in der

Vereinsgaststätte TuS Vahrenwald 08

Ursula Reibold

Sahlkamp 4 C
30179 Hannover
Telefon : 0511 / 63 54 94
Fax : 0511 / 568 68 49

Das TuS - Team ist für Sie da im

Mai bis September
Dienstags bis Samstags ab 14:00 Uhr
Sonntags ab 10:00 Uhr

Oktober bis April
Dienstags bis Samstags ab 15:00 Uhr
Sonntags geschlossen

Montag ist unser Ruhetag

Private Feiern bis 80 Personen auf Anfrage möglich